



Vereinsnachrichten

74. Jahrgang · Ausgabe 1 · April 2025



*Die weibliche B-Jugend
Meister der Oberliga*

Früher. Heute. Morgen.

Seit der Gründung im Jahr 1825 ist es uns ein besonderes Anliegen, uns für die Stadt auf vielfältige Weise zu engagieren.

So unterstützen wir mit großer Leidenschaft Bielefelder Vereine und Institutionen aus den Bereichen Sport, Kunst & Kultur, Natur & Umwelt, Soziales und mehr.

Dieses Engagement werden wir auch in Zukunft aus Überzeugung fortsetzen.

1825–2025

Wir sagen Danke.

sparkasse-bielefeld.de/200



Vereinsnachrichten

74. Jahrgang – Ausgabe 1 – 22. April 2025



Geschäftsführender Vorstand:

Finanzen: Frank Wehmeyer, Fehmarnstraße 33a, Tel. 77 19 43; Geschäftsführung: Ralph Kamp, Brakhofstraße 25, Tel. 0160 372 46 94; Sportentwicklung: Max Beuys, Husumer Straße 137, Tel. 0179 48 89 451; Jugend: Wiebke Flachmann, Lämmkenstatt 50. Alle 33729 Bielefeld.

Erweiterter Vorstand:

Klaus Zwick (Finanzen); Karl Heinz Holste (Geschäftsführung); Christian Butt (Kommunikation); Elias Hanowsky (Sportentwicklung); Josef Redeker (Pressewart); Andreas Karck (Jugendwart); Ehrenvorsitzende: Arno Aspelmeier und Hans-Joachim Stüwe.

Abteilungen:

Fußball: Jörg Pundmann, Tel. 0151 684 989 35
Gesundheit und Fitness: N.N.
Handball: Frank M. Tiemann, Tel. 77 12 70
Schach: Frank Mundhenke, Tel. 77 13 84
Schwimmen: Oliver Held, Tel. 0176 41 85 21 56
Theater: Britta Simeone, Tel. 0174 370 96 04
Katharina Sternberg, Tel. 0170 28 666 81
Tischtennis: Christian Butt, Tel. 0176 70 38 43 28
Turnen kommissarisch: Max. Beuys, Wiebke Flachmann
Volleyball: Florian Rügge, Tel. 0160 43 10 449

Geschäftsstelle:

Lohrenkamp 37 (Sportheim), Telefon 76 26 22, E-Mail: info@tus-brake.de. Postanschrift: TuS Brake e.V., Lohrenkamp 37, 33729 Bielefeld. Unsere Geschäftsstelle ist dienstags von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr geöffnet (außer in den Ferien). In dringenden Fällen erreichen Sie Margot Zwick unter Telefon 0 52 06 / 39 15.

Beiträge monatlich:

Kinder bis 6 Jahren	3,00 €
Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche,	
Schüler, Studenten, Rentner	5,00 €
Erwachsene	10,00 €
Familienbeitrag (darin sind Kinder bis zu 18 Jahren	
sowie Schüler, Studenten und Auszubildende über	
18 Jahren gegen Nachweis eingeschlossen)	20,00 €
Aufnahmegebühr (einmalig)	2,50 €
Jahresbeitrag (Einzelbeitrag Erwachsene)	120,00 €
Beitrag gegen Rechnung halbjährlich	2,00 €

Impressum: Herausgeber Turn- und Sportverein Brake von 1896 e.V., Lohrenkamp 37, 33729 Bielefeld.

Verantwortlich: Josef Redeker, Husumer Straße 133.
Anzeigen: Frank Wehmeyer, Fehmarnstraße 33a. Produktion: A. Karck & J. Redeker, E-Mail: vn@tus-brake.de. Druck: Druckerei Tiemann, Grafenheider Straße 94. Alle 33729 Bielefeld. Auflage 1.350 Exemplare.

Die Vereinsnachrichten erscheinen 3 x jährlich und werden allen Mitgliedern kostenlos zugestellt; mehrere Vereinsmitglieder in einer Familie erhalten ein Exemplar.

Aus dem Inhalt:

<i>Mitgliederversammlung</i>	5
<i>Der Vorstand berichtet</i>	7–9
<i>Sportabzeichen-Stützpunkt</i>	10
<i>Sportabzeichen Ehrungen 2024</i>	11
<i>Franzheinrichs neueste</i>	
<i>Braker Nachrichten, Folge 143</i>	13
<i>Aus der TuS-Familie</i>	15
<i>Nachruf Monika Scholz</i>	17
<i>Theater</i>	19
<i>Volleyball</i>	21
<i>Handball</i>	24
<i>Schwimmen</i>	27
<i>Fußball</i>	33
<i>Schach</i>	37
<i>Turnen</i>	39
<i>Tischtennis</i>	42
<i>Statistik: Ein- und Austritte</i>	45/46

Mit Hilfe der heimischen Firmen können wir unsere Vereinsnachrichten finanzieren. Wir danken den Inserenten herzlich dafür und empfehlen unseren Leser:innen, die aufgeführten Firmen bei Anschaffungen oder der Inanspruchnahme von Dienstleistungen zu berücksichtigen.

Zu unserem Titelbild: Die weibliche Handball-B-Jugend von Trainer André Pohl wurde Meister in der Oberliga. Nach ihren Erfolgen im vergangenen Jahr als C-Jugend-Kreismeister wächst hier eine neue Handballgeneration mit viel Potential heran. Weitere Infos zum Handball auf Seite 24.

Backfrisch
und
supergünstig

Bäckerei



Rolf

...weil 's einfach schmeckt

Bäckerei - Konditorei:

Braker Str. 123a, Telefon 05 21 / 977 32-0

Brot-Shops:

Wefelshof 1, Brake

Epiphanienweg 1, Vilsendorf

Liebe Vereinsmitglieder,

im Namen des geschäftsführenden Vorstands lade ich hiermit
fristgerecht, gemäß §10 Absatz 3 unserer Vereinssatzung,
zur diesjährigen



Mitgliederversammlung

ein am **Donnerstag, 22. Mai 2025**, um 20.00 Uhr,
in der Turnhalle Brake, Spiekeroogstraße 6, 33729 Bielefeld.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Ehrungen
5. Bericht des geschäftsführenden Vorstands
6. Kassenbericht 2024
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024
9. Antrag zur Satzungsänderung
 - a. Aussprache zu den beantragten Änderungen
 - b. Abstimmung über die beantragten Änderungen
10. Neuwahlen
 - a. Wahl einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers
11. Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2025
12. Verschiedenes

Stimmberechtigt in der Mitgliederversammlung sind nach §10 Absatz 8 der Vereinssatzung Vereinsmitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an (Geburtsdatum vor dem 22.05.2009).

Ich weise darauf hin, dass am Abend der Mitgliederversammlung nur ein eingeschränkter Übungsbetrieb in den Abteilungen stattfindet, um möglichst allen Vereinsmitgliedern die Teilnahme zu ermöglichen.

Bielefeld, den 22. April 2025

Für den geschäftsführenden Vorstand
Ralph Kamp



KUNDENBINDUNG SCHAFFEN UND STÄRKEN

 **KLOKWISE**
BÜRO FÜR MEDIENDESIGN

Heidsieker Heide 114 · 33739 Bielefeld
Tel 05206 / 918 360 · www.klokwise.de

Tarrach
INGENIEURBÜRO

TÜVNORD

■ **UNFALLGUTACHTEN**

■ **KFZ-ABNAHMEN**



Grafenheider Str. 84 / Eckendorfer Straße 14e
Telefon 0521 8 16 38 / E-Mail: info@tarrach24.de
www.kfz-tarrach.de

Es geht um euch!



Liebe Vereinsmitglieder,

das Jahr ist schon wieder in vollem Gange, Ostern haben wir schon hinter und gelassen – also sparen wir uns an dieser Stelle verspätete Neujahrsgrüße. Natürlich wünschen wir euch allen trotzdem nur das Beste!

Mit dem Frühling rückt auch unsere nächste Mitgliederversammlung näher. Sie findet wie immer im Mai statt. Die Einladung mit Tagesordnung findet ihr in diesem Heft auf Seite 5. Wir freuen uns darauf, euch zu sehen und uns mit euch auszutauschen.

Zwar stehen Vorstandswahlen erst 2026 an, aber auch in diesem Jahr gibt es wichtige Themen zu besprechen. Wir schlagen eine Anpassung der Satzung vor, um den Abteilungen die Möglichkeit zu geben, über Abteilungsbeiträge zusätzliche Einnahmen zu erzielen. Das ist kein einfaches Thema – das wissen wir. Aber die Realität ist: Die Kosten steigen. Jeder merkt es beim Einkaufen, und auch als Verein spüren wir es. Sportgeräte werden teurer, und der Wettbewerb um qualifizierte Übungsleiter nimmt zu, mit entsprechenden Effekten auf der Kostenseite.

Um es klar zu sagen: Der TuS Brake steht finanziell solide da. Aber damit unser Sportangebot langfristig gesichert bleibt – und idealerweise wächst – müssen wir für zusätzliche Einnahmen sorgen. Dabei setzen wir nicht nur auf Solidarität, sondern auch auf eine fairere Verteilung der Kosten.

Unsere Satzung erlaubt Abteilungsbeiträge bereits heute, aber wir wollen klare, transparente Regeln schaffen. Die geplanten Änderungen

stellen wir in diesem Heft ausführlich vor. Und: Diese Entscheidung trifft nicht der Vorstand allein. Der Verein gehört uns allen – und die Mitgliederversammlung ist das Gremium, in dem über die Zukunft des Vereins entschieden wird. Deshalb unsere Bitte: Kommt zur Versammlung! Bringt euch ein! Es geht um euren Verein – um euch!

Doch Mitbestimmung allein reicht nicht – es geht auch um Mitverantwortung. Immer häufiger erleben wir, dass der Verein als reiner Dienstleister wahrgenommen wird: Top-Angebot für 10 Euro im Monat, inklusive Beschwerderecht. Kritik gehört dazu – keine Frage. Doch Ton, Form und Häufigkeit haben sich spürbar verändert – und auch das macht es schwerer, Ehrenamtliche zu finden und zu halten.

Sabine Nolte und Jörg Pundmann, die viele Jahre die Turn- bzw. Fußballabteilung geleitet haben, geben ihre Ämter aus persönlichen Gründen ab. Wir danken euch von Herzen für euer Engagement! Momentan übernimmt der geschäftsführende Vorstand kommissarisch, aber das kann natürlich keine Dauerlösung sein. Wir suchen Nachfolger – vielleicht bist genau du der oder die Richtige?

Lasst uns gemeinsam den TuS Brake gestalten. Gerade jetzt ist es wichtig, dass sich Mitglieder einbringen, denn der Verein steht vor Veränderungen – in diesem Jahr und darüber hinaus. Ich bin überzeugt: Die nächsten Jahre werden entscheidend sein. Wir sehen uns bei der Mitgliederversammlung!

Für den Vorstand
Ralph Kamp

Nach Redaktionsschluss erhielten wir die traurige Nachricht,
dass unser langjähriger 1. Vorsitzender **Rüdiger Schmidt**

im Alter von 77 Jahren plötzlich verstorben ist. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Eine umfassende Würdigung seines Wirkens für den TuS Brake lesen Sie in den nächsten Vereins-Nachrichten.

Überlegungen zu geplanten Abteilungsbeiträgen



Liebe Mitglieder,

unser Sportverein wächst und entwickelt sich stetig weiter. Damit wir unseren vielfältigen Angeboten und der Unterstützung aller Abteilungen auch zukünftig gerecht werden, setzt der Verein mit der neuen Beitragsordnung eine wichtige Neuerung um, die bereits in der Satzung vorgesehen ist: die Möglichkeit für Abteilungen, gesonderte Abteilungsbeiträge zu erheben. An der Höhe des Vereinsbeitrags (Grundbeitrag) ändert sich nichts – es wird lediglich die Möglichkeit eingeräumt, dass einzelne Abteilungen zusätzliche Beiträge für die Ausübung ihrer Angebote erheben können, falls notwendig.

Diese Änderung wird eingeführt, um den besonderen Anforderungen und Wünschen einzelner Abteilungen gerecht zu werden und wurde auch bereits mit den Abteilungen abgestimmt. Sie bietet den Abteilungen die Flexibilität, Mehrausgaben eigenständig zu decken und gleichzeitig unsere Vereinsgemeinschaft als Ganzes zu stärken.

Was bedeutet das konkret?

Neben dem gleichbleibenden Grundbeitrag, den jedes Mitglied entsprechend seiner Alters- oder Statusgruppe (z. B. Kinder, Erwachsene, Studierende, Rentner) zahlt, können Abteilungen – falls notwendig – einen zusätzlichen Beitrag beschließen. Dies geschieht immer auf der Grundlage einer Entscheidung innerhalb der jeweiligen Abteilung und mit Zustimmung des Gesamtvorstandes.

Die wichtigsten Eckpunkte:

Der Grundbeitrag für den Hauptverein bleibt wie gehabt bestehen:

- Kinder bis 6 Jahre: 3,00 €
- Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche, Azubis, Studierende, Rentner: 5,00 €
- Erwachsene: 10,00 €

Abteilungsbeiträge:

• Jede Abteilung kann bei Bedarf einen zusätzlichen Beitrag festlegen. Dieser Beitrag wird ausschließlich für die Belange der jeweiligen Abteilung verwendet, wie z. B. Anschaffung von Sportmaterialien, Verbandsabgaben oder die Bezahlung der Übungsleitungen.

• Mitglieder zahlen den Abteilungsbeitrag nur für die Abteilungen, denen sie angehören.

Was ändert sich für die Mitglieder?

• Die Mitgliedschaft im Verein bleibt fair und erschwinglich. Die Grundbeiträge decken weiterhin die Basisangebote und sichern die allgemeinen Vereinsziele.

• Abteilungsbeiträge kommen nur dann hinzu, wenn Sie aktiv in einer Abteilung mit zusätzlichen Anforderungen (z. B. spezielle Ausrüstung, Trainerstunden oder Veranstaltungen) teilnehmen.

Diese neue Struktur soll nicht nur den finanziellen Spielraum unserer Abteilungen erweitern, sondern auch dazu beitragen, die Qualität und Vielfalt unseres Angebots zu sichern. Derartige Abteilungsbeiträge sind in den meisten größeren Sportvereinen bereits gelebte Praxis.

Mit der Einführung dieser Regelung schaffen wir eine Grundlage, die es allen Abteilungen ermöglicht, eigenverantwortlich und nachhaltig zu handeln – ohne den Blick auf das Gemeinwohl des Vereins zu verlieren. Wir danken allen Mitgliedern für ihr Engagement und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit in unserem Sportverein.

Für Rückfragen oder weitere Informationen zur neuen Beitragsordnung steht euch der Vorstand gerne zur Verfügung.

Sportliche Grüße,

**Euer Vorstand des Turn- und Sportvereins
Brake von 1896 e.V.**

Geplante Satzungsänderungen

Mehr Transparenz und finanzielle Stabilität



Der TuS Brake wächst – und mit ihm die Anforderungen an eine transparente und stabile finanzielle Basis. Um diesem Wachstum gerecht zu werden, schlagen wir mehrere Änderungen an unserer Satzung vor. Diese betreffen unter anderem:

- Flexiblere Finanzierung für Abteilungen durch die Möglichkeit abteilungsspezifischer Beiträge
- Klärung der Stellung und Verantwortung der Abteilungen innerhalb des Vereins
- Vereinfachte Mitgliedschaftsaufnahme durch eine automatische Zustimmung, sofern kein Widerspruch erfolgt
- Präzisere Definition von Rechten und Pflichten der Mitglieder
- Erweiterte Mitwirkungsmöglichkeiten für Mitglieder in der Versammlung
- Klärung des Ordnungsrechts des Vorstands, insbesondere in Fällen vereinswidrigen Verhaltens

Warum diese Änderungen?

Die Anpassungen dienen vor allem dazu, Abläufe effizienter zu gestalten, Bürokratie zu reduzieren und den Verein rechtssicher für die Zukunft aufzustellen. Gleichzeitig werden Mitwirkungsrechte der Mitglieder gestärkt, Finanzierungsstrukturen transparenter geregelt und die Zuständigkeiten innerhalb des Vereins klarer definiert.

Details der Satzungsänderungen online verfügbar

Da die Satzungsänderungen umfangreich sind, haben wir alle relevanten Informationen auf unserer Website bereitgestellt:

- **Aktuelle Satzung** – So sieht die derzeit gültige Fassung aus.
- **Geänderte Satzung mit Änderungsverfolgung** – Alle Neuerungen sind markiert.
- **Finale, bereinigte Version der Satzung** – Die geplante Fassung ohne Markierungen.
- **Tabellarische Gegenüberstellung der Änderungen** – Schnell erfassbar: alte vs. neue Regelung inkl. Begründung.

Alle Dokumente findet ihr hier:
www.tus-brake.de

Mitbestimmung in der Mitgliederversammlung

Über die Änderungen wird in der Mitgliederversammlung am 22.05.2024 abgestimmt. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen. Die Einladung zur Mitgliederversammlung findet ihr ebenfalls in dieser Ausgabe der Vereinsnachrichten.

Falls ihr Fragen habt, kommt gerne auf den Vorstand zu oder informiert euch auf unserer Website über die geplanten Änderungen.

Wir freuen uns auf eine konstruktive Diskussion und eure Unterstützung für eine zukunftssichere Satzung!

Ralph Kamp

ELAN *Freie Tankstelle*

...preiswert tanken

Inhaber: Cemal Keskin

BRAKER STRASSE 79
33729 BIELEFELD-BRAKE
TEL. 0521-761823 · FAX 0521-772349

Öffnungszeiten:

Montag	05:00 - 22:00	Uhr
Dienstag	05:00 - 22:00	Uhr
Mittwoch	05:00 - 22:00	Uhr
Donnerstag	05:00 - 22:00	Uhr
Freitag	05:00 - 22:00	Uhr
Samstag	06:00 - 22:00	Uhr
Sonntag	07:30 - 22:00	Uhr

Sportabzeichen-Stützpunkt

Eröffnung der Sportabzeichen-Saison 2025



Sportabzeichen haben in Brake lange Tradition. Seit 1957 treffen sich in den Sommermonaten regelmäßig interessierte Sportler:innen aus Brake und Umgebung, um ihre Fähigkeiten in den unterschiedlichsten leichtathletischen Disziplinen zu erproben, zu trainieren und zu messen. Im Vordergrund stehen dabei weniger Wettkämpfe, sondern das Training und der Erhalt der körperlichen Fitness und das Austesten der eigenen Leistungsgrenzen. Hierzu können Interessierte in bekannte und weniger bekannte Sportarten hineinschnuppern:

Im Schwimmen, Walken oder Laufen muss Ausdauer und Schnelligkeit unter Beweis gestellt werden, während Kugel- oder Steinstoßen Kraft und Schleuderball-Wurf, Weitsprung, Hochsprung oder Seilspringen Geschicklichkeit und Koordination erfordern. Als Belohnung winkt das

„Deutsche Sportabzeichen“, eine Auszeichnung, die jährlich vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) für „vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit“ in Form von Urkunde und Medaille an alle Sportler:innen verliehen wird. Das Sportabzeichen wird von vielen Krankenkassen als Gesundheitsleistung anerkannt und durch Boni honoriert, darüber hinaus ist es auch Bedingung bei Bewerbungen für den Polizeidienst. Wer weitere Herausforderungen sucht, kann neben dem normalen Sportabzeichen des DOSB zwei Auszeichnungen, das „ÖSTA“ (Österreichisches Sportabzeichen) und das „Idrettsmerket“ (Norwegische Sportabzeichen) anstreben. Diese besonderen Sportabzeichen sind dank engagierter Sportabzeichenprüferinnen und -prüfer bereits seit vielen Jahren fester Bestandteil in Brake.

**Bei uns zählt
Ihr Ergebnis**
Ihr Partner für den Druck

- Geschäftsdrucksachen
- Geschäftsberichte
- Werbebroschüren
- Prospekte
- Kalender
- Displays
- Mailings
- Plakate
- Bücher

... und vieles mehr!



Druckerei

tiemann
GmbH + Co. KG

Grafenheider Straße 94
D-33729 Bielefeld
fon 0521.97715-0
fax 0521.97715-10

info@druckerei-tiemann.de

Übungsstunden und Abnahmen der Sportabzeichens finden von Mai bis Oktober immer montags, 18.00 bis 20.00 Uhr auf dem Braker Sportplatz, Lohrenkamp 37 statt, darüber hinaus nach individueller Vereinbarung. Unsere erste Abnahme in diesem Jahr ist am 5. Mai 2025.

Interessierte Sportler:innen sind jederzeit willkommen!

Nähere Informationen zum Sportabzeichen unter www.deutsches-sportabzeichen.de oder unter sportabzeichen-brake@gmx.de



Sportabzeichen 2024: Ehrentafel erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler

Das Deutsche Sportabzeichen am Stützpunkt Brake erwarben:

Prüfungen und Wiederholungsprüfungen:

Peter Pischel (48.), Herbert Brix (46.), Annegret Guntenhöner (46.), Bernd Pilske (45.), Angelika Neuse (41.), Klaus Guntenhöner (39.), Sabine Nolte (36.), Christian Pischel (35.), Gisela Pischel (34.), Bettina Dennier (33.), Anke Henninger (31.), Regina Wocken (30.), Michael Hanke (29.) Marlies Linneweber (29.), Inge Mumm (29.), Gabriele Siemoneit (29), Nadine Friedrichs (28.), Jürgen Sprang (23.), Sandra Gorchs (23.), Klaus Graf (20.), Henning Osha (19.), Sören Pischel (18.), Irene Matioschat (17.), Jürgen Drexhage (15.), Gerhard Matioschat (12.), Heiko Schröder (12.), Volker Trüggelmann (12.), Fynn Torben Pischel (8.), Stefanie Müller (6.), Andreas Roither (6.), Rosi Scheffer (6.), Franziska Blania (1.), Reinhard Buschmann (1.)

Jugendsportabzeichen:

In Gold: Lenn-Luis Gorchs (9.), Julius Friedrichs (4.), Elisa Müller (4.), Lilian Müller (4.), Mika Siemoneit (2.); **in Silber:** Luis Hüls (1.);

In Bronze: Michel Friedrichs (2.)

Erfolgreich erwarben das Österreichische Sportabzeichen (ÖSTA):

In Gold: Gisela Pischel (24.), Marlies Linneweber (11.), Volker Trüggelmann (8.);

In Silber: Sören Pischel (17.)

Erfolgreich erwarben das Norwegische Sportabzeichen (Idrettsmerket):

In Gold: Sören Pischel (12.), Gisela Pischel (11.); **in Silber:** Christian Pischel (8.), Volker Trüggelmann (7.); **in Bronze:** Rosi Scheffer (2.), Gerhard Matioschat (1.), Irene Matioschat (1.), Inge Mumm (1.)



Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2024.

Sören und Fynn Pischel

GARTEMANN GmbH

- Bedachungen
- Gründächer
- Klempnerarbeiten
- Fassaden
- Industriedächer
- Kranservice
- Zimmerarbeiten
- Gerüstbau
- Asbestsanierungen

Grafenheider Str. 88a · 33729 Bielefeld
Telefon 05 21 / 77 19 19 · Fax 77 11 60
gartemanngmbh@bitel.net

[AUF BALLHÖHE!]



Wir haben uns vergrößert, um nicht im Abseits zu stehen. Jetzt noch schneller mit Beratung, Gestaltung und Realisation von beleuchteten Pylonen, Buchstaben, Fahnen, Objektbeschilderungen oder überdimensionalen Digitaldrucken auf die Wünsche unserer Kunden zu reagieren, ist unser Anliegen. Auch wir haben eine starke Mannschaft.

Infographik GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 26 · 32107 Bad Salzuflen
Tel: 05221-187 02-0 · www.infographik.de



Licht- und Leitsysteme

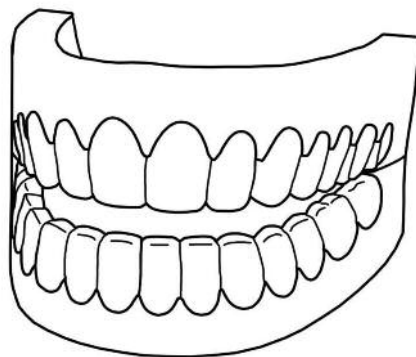
INFOGRAPHIK

Da bleibt die Spucke weg

Seit Jahr und Tag geht Franzheinrich zum Zahnarzt seines Vertrauens – zumindest, solange er denken kann. Zwar hat der Doktor in der Zwischenzeit das Rentenalter erreicht und die Praxis an seinen Nachfolger übergeben. Aber die netten Damen sind die gleichen geblieben – und auch an den Räumen hat sich nicht viel verändert: Die Zeitschriften mit viel Kreuzworträtseln sind – wie immer – da und angereichert mit Geschichten über Königshäuser, abgewrackte Schauspieler, und, und, und ...

Jetzt bot der Praxisnachfolger einen Spucke-Test an. Spucke nennt man das herkömmlich. Gemeint ist der Speichel im Mund. Papierlatz-behagen, mehr liegend als sitzend, wartet Franzheinrich in seinem Behandlungsstuhl auf die Dinge, die da kommen müssen. Zuerst muss er ein Formular unterschreiben.

Wie sich Wochen später herausstellt, zahlt seine Krankenkasse den Speichel-Test nicht. Weil er Unsinn und der medizinische Sinn dahinter nicht erwiesen ist. Getestet werden sollte, ob die Spucke die Zähne angreift.



Franzheinrich hat in all den Jahren seines Lebens noch nie davon gehört, dass Spucke schädlich für die Zähne ist oder sein könnte. Jeder Mensch lebt damit – der eine mehr, der andere weniger. Wenn die Dritten Zähne dazu kommen (die beweglichen), muss man sich um die Spucke sowieso keine Sorgen machen.

Es mag Zahnärzte geben, die auf dem sprichwörtlichen Zahnfleisch herumlaufen. Die Prophylaxe beim Zahnklempner umfasst die Vorsorge für die Beißerchen, nicht dagegen unnütze Tests. Deshalb ist sein Vertrauen in den Zahnarzt erst mal erschüttert. Franzheinrich wird ihn bei seinem nächsten Besuch zur Rede stellen.

Und wie hat sein Speichel sich seit Jahren mit Zähnen und Mund vertragen, ohne dass kostspielige Test dazu herhalten mussten?

Auf allzeit guten Biss, mit und ohne Spucke, hofft
Franzheinrich



Josef Rupprecht GmbH
Werkzeughandel

Bornholmstr. 16 · 33729 Bielefeld-Brake

☎ 9 77 37-30 · Fax 9 77 37-40



Lieblings-Blume

PETRA ZEREIKE

Brinkholz 3 · 33729 Bielefeld · Tel. 05 21 / 7 66 49
www.lieblings-blume-brake.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Samstag 8.30 – 13.00 Uhr

formdrei

Messe und Event GmbH



Wir realisieren nachhaltige Markenauftritte.
Messebau | Showrooms | Kundenevents

*Bereit für Ihren perfekten
Markenauftritt?*



www.formdrei.de
info@formdrei.de



Aus der TuS-Familie

Wir gratulieren



im Januar:

Klaus Kühn zum 88. Geburtstag;
Dieter Röhrich zum 86. Geburtstag;
Ernst Herold zum 74. Geburtstag;
Karin Scheling zum 83. Geburtstag;
Egbert Jäckel zum 82. Geburtstag;
Karin Milse zum 71. Geburtstag;
Christa Wehmeyer zum 84. Geburtstag;
Martin Thomaschky zum 75. Geburtstag;
Klaus Jentsch zum 81. Geburtstag;
Christiane Biermann zum 81. Geburtstag;
Barbara Butt zum 71. Geburtstag;
Ursula Walkenhorst zum 70. Geburtstag;
Hanna Kirchhoff zum 89. Geburtstag;
Dirk Maaß zum 76. Geburtstag;

im Februar:

Marlene Martens zum 85. Geburtstag;
Hanna Storck zum 73. Geburtstag;
Manfred Hoppe zum 72. Geburtstag;
Heike Mümmeler zum 78. Geburtstag;
Ruth Neumann zum 76. Geburtstag;
Uwe Kloth zum 71. Geburtstag;
Clemens Scholz zum 75. Geburtstag;
Anneliese Aulich zum 90. Geburtstag;
Manfred Nolte zum 82. Geburtstag;
Hans-Günter Burhorn zum 88. Geburtstag;
Erhard Koch zum 70. Geburtstag;
Ursula Horstkötter zum 82. Geburtstag;
Birgit Rehm zum 72. Geburtstag;

im März:

Karl-Heinz Lipski zum 83. Geburtstag;
Wolfgang Junker zum 74. Geburtstag;
Ingrid Holste zum 86. Geburtstag;
Gerald Hinnenthal zum 76. Geburtstag;
Gudrun Marten zum 81. Geburtstag;
Otto Caspari zum 88. Geburtstag;
Renate Aries zum 83. Geburtstag;
Frieda Schubert zum 97. Geburtstag;
Regina Markmann zum 73. Geburtstag;
Klaus Bäcker zum 73. Geburtstag;
Margret Steinkühler zum 77. Geburtstag;
Günter Diekmann zum 84. Geburtstag;

Horst Altenhöner zum 76. Geburtstag;
Klaus Guntenhöner zum 87. Geburtstag;
Rüdiger Schmidt zum 77. Geburtstag;
Josef Redeker zum 73. Geburtstag;
Rainer Steinkühler zum 77. Geburtstag;
Franz Josef Karlheim zum 76. Geburtstag;
Ulrike Tiemann zum 70. Geburtstag;
Beate Bentrup zum 70. Geburtstag;

im April:

Claudia Ulbrich zum 75. Geburtstag;
Hedwig Weingarten zum 79. Geburtstag;
Bernd Pilske zum 77. Geburtstag;
Hans-Werner Riepe zum 71. Geburtstag;
Elisabeth Diekmann zum 71. Geburtstag;
Annelore Schwed zum 95. Geburtstag;
Dieter Heidbreder zum 72. Geburtstag;
Angelika Bockstette zum 76. Geburtstag;
Arno Aspelmeier zum 87. Geburtstag;
Karl-Heinz Holste zum 87. Geburtstag;
Waltraud Hinnenthal zum 73. Geburtstag;
Hans-Joachim Augustin zum 77. Geburtstag;
Ilse Jacob zum 76. Geburtstag;
Walter Wedel zum 84. Geburtstag;
Werner Müller zum 72. Geburtstag;
Karl-Heinz Rüffel zum 71. Geburtstag;
Manfred Schwetje zum 80. Geburtstag;
Heinz Trüggelmann zum 89. Geburtstag;
Doris Kagels zum 71. Geburtstag;

Wir trauern um

Udo Elsner, der im Alter von 75 Jahren im November 2024 verstorben ist. Er war seit 2014 Mitglied in der Fitnessabteilung.

Monika Scholz, siehe separaten Nachruf.

Manfred Henke, 88 Jahre alt, verstarb im Januar 2025. Er war seit 1984 Mitglied in der Handballabteilung und dort lange Jahre aktiver Spieler.

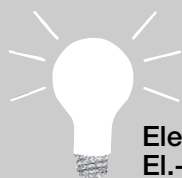
Der TuS Brake wird den Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.



Fischer GbR

Braker Straße 66
33729 Bielefeld
Telefon 05 21 / 76 27 57
Telefax 05 21 / 77 16 34

WEST LOTTO

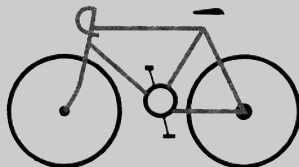


Elektro-Junker GmbH

Beratung · Verkauf · Kundendienst

Elektro-Hausgeräte
El.-Anlagenbau
Industrie-Elektronik
Antennen- und
Satellitenanlagen

Zweiradshop
Rennräder,
Reiseräder,
Mountainbikes
nach Wunsch



Braker Straße 29 · 33729 Bielefeld · Telefon 7 69 10

möbelwerkstätten

vinke
heidbreder

Im Alten Krug 6
33729 Bielefeld
Tel. 0521-76940
Fax 0521-771323
info@vinke-heidbreder.de

Inneneinrichtungen
Individuelle Möbel
Objekteinrichtungen

www.vinke-heidbreder.de



...die starken Ideen in Holz.

Besuchen Sie unsere große Ausstellung!

- Wand — Boden — Decke
Massivholzdielen, Fertigparkett, Kork, Laminat,
Paneele, Türen und vieles mehr!
- Holz im Garten und Gartenmöbel
- Massivholz, Latten, Leisten, Platten ...

Das alles und noch viel mehr bei HolzLand Brinkmann
Braker Str. 12 · 33729 Bielefeld · Tel.: (05 21) 5 60 32 - 0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

Nachruf zum Tod von Monika Scholz



Am 1. Januar 2025 verstarb Monika Scholz im Alter von 76 Jahren. Sie verließ die große Bühne plötzlich und unerwartet. Mit ihrem Tod hat der TuS Brake und insbesondere die Theaterabteilung eine sehr engagierte Schauspielerin verloren. Mit ihrem Eintritt in den TuS Brake im Mai 1980 avancierte sie schnell zum Herz und Motor der Theaterabteilung. Immer an ihrer Seite ihr Ehemann Clemens. Im Jahr 1999 wurde sie, als Nachfolgerin von Horst Beckmann, Chefin der Theaterabteilung.

Dieses Amt hat sie mit Akribie und Herzblut bis ins Jahr 2018 ausgeübt. Federführend war sie dann auch für die Auswahl der Komödienstoffe für die Braker Bühne tätig. In langen Nächten gelang es ihr immer die „richtigen“ Stücke für das Braker Publikum zu finden. An vorderster Front stand sie auf der Bühne. Viele Rollen waren ihr auf den Leib geschneidert. Mit ihrer Mimik, ihrem Spiel und dem Klamauk hat sie bei vielen Zuschauer:innen Beifallsstürme mit Freudentränen ausgelöst. Es ist ihr Erfolg und der des gesamten Ensembles, dass die Theaterabende immer wieder Höhepunkte im Vereinsleben sind.

Stets uneigennützig, kompetent und mit großem Engagement wirkte Monika Scholz, so dass man sie mit Recht als die „Seele der Theaterabteilung“ bezeichnen kann. Mit ihrer herzlichen und fröhlichen Art hat sie Jeder und Jedem im Gespräch ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

Ihre Familie hatte für ihre Todesanzeige die folgenden Zeilen ausgewählt:

„Leben ist das mit der Freude und den Farben.

Die Erinnerung an einen wunderbaren Menschen wird nie verblühen.“

Hieran schließen wir uns gern an. Der TuS Brake verdankt der lieben Verstorbenen viel. Wir werden sie nicht vergessen und uns dankbar an sie erinnern. Monika Scholz fehlt uns schon jetzt. Wir wünschen ihrer Familie viel Kraft für die Bewältigung der Trauer.

Die Mitglieder und der Vorstand des TuS Brake



Inspiration und Ablenkung vom Alltag fand Monika beim Malen

HÖCKER



ORTHOPÄDIE · SCHUH · TECHNIK

**Kauf vor Ort,
dann läuft's im Sport**



HÖCKER ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

Inh. Ulrich Kossiek Braker Straße 60 • 33729 Bielefeld-Brake

Tel.: 0521-9456406-0 verkauf@schuhhaus-hoecker.de

www.hoecker-orthopaedie.de #einfachgutzufuss



**FAIRPLAY
VERBINDET.**

Darauf können Sie
sich verlassen.



Braker Straße 48
33729 Bielefeld

Feldstraße 41
33609 Bielefeld

**BESTATTUNGEN
NIEHAUS**



0521 7 60 11 |  www.meinbestatter.de

Theater



Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns: Höhepunkte, neue Stücke und ein Abschied

Nach einer fast kompletten Erneuerung unseres Ensembles konnten wir im November 2024 mit der Komödie "Tote Frauen trinken nicht" in der kleinen Turnhalle an der Spiekeroogstraße einen großen Erfolg feiern. Über vier Abende hinweg begeisterten wir unsere Zuschauer:innen mit unserem Spiel und sorgten für unvergessliche Momente. Das Stück war ein voller Erfolg und bereitete allen Beteiligten, ob alt oder jung, riesigen Spaß!



Nach diesem Höhepunkt gönnten wir uns von Dezember bis März eine wohlverdiente Pause, um neue Kräfte zu sammeln. Jetzt arbeiten wir unter Hochdruck an unserer nächsten Produktion, der Komödie „Neurosige Zeiten“. Wir freuen uns besonders darüber, dass wir drei neue Talente (darunter ein Mann) für unser Ensemble gewinnen konnten, das nun 14 Personen umfasst! Tatsächlich haben wir sogar mehr Interessenten als verfügbare Rollen. Die erfahrene Regisseurin Stefanie Bockermann übernimmt wieder die Regie.

Für „Neurosige Zeiten“ suchen wir derzeit nach Bühnendekoration aus den 1960er Jahren. Wenn Sie noch Schätze im Keller oder an der Wand haben, freuen wir uns über eine Email (braketheater@gmail.com). Darüber hinaus arbeiten wir an einer neuen Homepage, die wir hoffentlich bald online stellen können. Die Premiere von „Neurosige Zeiten“ ist für den 8./9. und 22./23. November 2025 geplant – ein absolutes Muss für alle Fans des Braker Theaters.

Leider mussten wir Anfang des Jahres auch einen traurigen Verlust hinnehmen: Monika Scholz, die langjährige Leiterin der Theaterabteilung und bis 2023 eine feste Größe in unserem Ensemble, ist am 1. Januar 2025 plötzlich verstorben. Über viele Jahre hinweg hat sie das Publikum mit ihren humorvollen Rollen begeistert und war ein Garant für gute Laune. Wir werden sie immer in unseren Herzen tragen!

Katharina Sternberg



**Monika Scholz in ihrer letzten Rolle
als Mimi in „Mimis Krimi“ im Jahr 2023**



Büromöbel aus Bielefeld

Theo Kerkmann Büromöbelfabrik
GmbH & Co. KG
Kerkmannstraße 1 · 33729 Bielefeld

info@kerkmann.de
www.kerkmann-bueromoebel.de
Fon +49 (0) 521 77 00 50

***Das Fachgeschäft
für Brot, Brötchen,
Torten und Feingebäck!***



Bäckerei Sundermann

33729 Bl-Brake · Braker Straße 92

 **05 21 / 7 68 55**

Volleyball

Landesliga wir kommen!



Im vorletzten Spieltag war für unsere ersten Damen klar: der Aufstieg ist gesichert. Das Saisonziel wurde erreicht und unsere D1 stehen nach 14 Spieltagen mit 38 Punkten an der Tabellenspitze und dürfen in der nächsten Saison ihr Können in der Landesliga unter Beweis stellen. Über die Saison wurde unter Trainer Robin Comouth hart trainiert, eine konstante Leistung aufs Feld gebracht und in wichtigen Spielen gepunktet. Nur einmal mussten sich unsere Damen 1 gegen die Spielerinnen vom BTW Bünde geschlagen geben. Unsere D1 freuen sich auf die Herausforderung eine Liga höher und genießen die Zeit dahin in der Halle und im Sand.



Die Aufsteigerinnen sind völlig aus dem Häuschen und freuen sich auf die Landesliga.

Die Damen 2 hat die Saison eindrucksvoll mit einer sechs Spiele umfassenden Siegesserie beendet. Diese herausragende Leistung spiegelt den Zusammenhalt und das Engagement des Teams wider. Das Team zeigte beeindruckende Fähigkeiten sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung. Mit Strategie führte Trainer Philipp Prill das Team erfolgreich, trotz starker Konkurrenz.

Die Damen 3 hat sich in der zum Ende der Saison den vierten Platz in der Tabelle gesichert. Dieser Erfolg ist das Ergebnis harter Arbeit und kontinuierlicher Verbesserung. Die Spielerinnen

haben während der gesamten Saison eine hohe Spielqualität gezeigt und sich gegen starke Konkurrenz behauptet. Trainer Bernd Westerbeck ist zufrieden mit dem Ausgang der Saison und freut sich auf die kommende, wenn es wieder heißt: Brake Go!

Unsere 4. Damen hat sich den Klassenerhalt im letzten Spiel gesichert. Mit dem Klassenerhalt wollen die Spielerinnen unter Trainerin Vanessa Krohmer in der kommenden Saison angreifen. Die gesammelten Erfahrungen werden sicherlich dazu beitragen, das Team zu stärken.

Unsere neuen 5. Damen haben die ersten Er-



ARMINIUS APOTHEKE

Hauke Timmen e.K.
Waagestraße. 5 • 33729 Bielefeld
Telefon: 0521 - 98873373
www.apotheke-arminius.de



Janssen Malerfachbetrieb GmbH
Röntgenstraße 27, 32107 Bad Salzuflen

Geschäftsführer
Hendrik Janssen
Malermester / Energieberater

Tel. 05221 / 69 42 534
Fax 05221 / 69 42 536
E-mail info@janssen-malerfachbetrieb.de
Internet www.janssen-malerfachbetrieb.de

HELFEN AN
MEHR ALS
NUR EINER
STELLE.

Als Bestatter ebenso
wie als Feuerwehrmann.



BLEICHSTR. 221 • HOFSTR. 37
BRAKER STR. 101
www.bestattungshaus-bielefeld.de

Telefon 0521-3 75 68



BESTATTUNGSHAUS

Elbreder • Kley

Inh. Andreas Hudalla

fahrungen im Ligabetrieb sammeln dürfen. Die Neubildung der Mannschaft und die engagierte Betreuung durch Trainer Martin Thomaschy haben geholfen, trotz schwieriger Spiele und weniger Hallenzeiten wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Somit wurde eine gute Basis für die kommende Saison geschaffen.

Die Mannschaft H1 hat sich den zweiten Platz in der Tabelle gesichert und damit die Relegation erreicht. Diese Leistung ist das Ergebnis von Training und noch mehr Training unter Trainerin Lea Rüffel. Der Start der Saison ließ schon viel erahnen, am Ende wurde es ein Tanz um das Satzverhältnis, wer in der Tabelle den Platz 2 und 3 erhascht. (Stand: 01.04.2025). Nach einem spannenden Spiel gegen den direkten Konkurrenten reichten 2 Punkte (3:2 Sieg) um sich den Platz 2 und somit die Relegation zu sichern. Besonders erwähnenswert ist der Sieg im Kreispokal und das anschließende Spiel (Runde 1 im Bezirkspokal) gegen den FC Augustdorf in einer sehr gut besuchten Halle.

Unsere Herren 2 müssen sich leider nach dem letztjährigen Aufstieg nach nur einer Saison aus der Landesliga verabschieden. Trotz starker

Trainingsleistungen und Spielen, hat in vielen Spielen das letzte Quäntchen Glück gefehlt um die Klasse halten zu können. Trainer Fabian Bohr konnte aufgrund seiner Tätigkeit als Spieler der H1 bei vielen Spielen nicht selbst vor Ort sein, um das Spielgeschehen zu lenken. In der kommenden Saison wollen unsere 2. Herren wieder angreifen.



Die Mannschaft H3 hat ihre erste Saison in der Bezirksklasse erfolgreich abgeschlossen und viele wertvolle Erfahrungen gesammelt. Unsere H3 (ehemals U16m) haben ihre erste Saison bestritten und beenden die Saison mit einem guten 4. Platz. In der kommenden Saison soll es mit frischem Wind unter der Leitung von Trainerin Lea Kastrup weiter nach oben gehen.

Die Mannschaft U16w hat einen beeindruckenden ersten Platz in der Tabelle erreicht. Das Team um die Trainerinnen Adriana Köhler und Hannah Scheer haben sich weiter als Team gefunden und greifen in der kommenden Saison weiter an.

Die Mannschaft U14mixed hat ihre erste Saison abgeschlossen und dabei viele wertvolle Erfahrungen gesammelt. Trotz einiger Herausforderungen hat das Team um die Trainerinnen Klara Siepmann und Hanna Schad gezeigt, dass sie ein großes Potential besitzen und bereit sind, sich weiterzuentwickeln.

Unsere Blockbuster haben sich in der Liga gut gehalten und konnten entscheidende Spiele für sich gewinnen. Unsere Hobbies, unter der Leitung von Trainer Reinhardt Strathmann, haben regen Zulauf und viele Spieler:innen sind nach guten Trainingsleistungen in verschiedene andere Braker Mannschaften aufgerückt.

Nach der Hallensaison kommt immer die Beachsaison, sodass wir dieses Jahr nun wieder unsere Anlage für den Sommer fertig gemacht haben und wenn das Wetter es zulässt, auch die Bälle im Sand fliegen lassen. Mit Freude kann festgehalten werden, dass unsere Ranglistenturniere des WVV vergangene Saison so gut angekommen sind, dass einige von den kommenden Turnieren bereits heute (Stand: 01.04.2025) ausgebucht sind.

Malena Derksen & Florian Rügge

Medical Fitness

Unsere Kurse zahlt Ihre Krankenkasse:

- Pilates Training** mit Ruhe und Kraft
- Rückenschule/-training** macht Spaß
- Nordic & Xco-Walking** am Obersee
- Aqua-Fitness**, bei 32° C, chlorarm!
- Seniorengymnastik** hält fit

Husumer Str. 167 33729 Bielefeld (Brake)
Tel. 0521/762223 www.praxis-requardt.de

Rehasport "im Wasser & an Land"

praxis für physiotherapie
requardt

Handball



Die Jugendhandballabteilung des TuS ist ein Jahr Mitglied der JSG Bielefeld 07

Seit Ostern letzten Jahres sind die Braker Jugendhandballer/-innen Mitglied der JSG Bielefeld 07, bestehend aus den Stammvereinen TG Schildesche, SC Babenhausen und dem TuS Brake. Acht weibliche, sechs männliche und vier gemischte Mannschaften traten in der bereits abgelaufenen Jugendsaison für die Spielgemeinschaft an. Für jede Altersklasse konnte den aktiven Kindern ein Angebot gemacht werden. Gespielt und trainiert wurde in den Sporthallen Schröttinghausen, Gesamtschule Schildesche und in Brake.

Aufgrund der Erneuerung des Hallenbodens in der Braker Sporthalle kam es zu Beginn der Saison leider auch zu mehreren Spielverlegungen, sowie wechselnden Trainingszeiten. Aber alle haben hervorragend den Widrigkeiten getrotzt. Am Ende der Spielzeit gab es dann auch be-

achtliche Erfolge zu feiern. Die weibliche B-Jugend von Trainer André Pohl wurde Meister in der Oberliga. Auf unserem Titelbild sind die strahlenden Siegerinnen (hinten v. l.) Fiona Torke, Malika Biermann, Alina Gödtke, Emma Hönemann, Marie Bäcker, Nele Kunkel, Jule Tegtmeier und Nila Schwarzfischer und vorn Maïke Strate, Liana Wenz, Klara Kullmann, Pauline Hamann, Nelly Oliveira Marques und Gioia Salvador.

Einen beachtlichen sechsten Platz konnte die männliche B-Jugend in der gleichen Liga erzielen. Kreismeister der männlichen C-Jugend wurde das Team von Trainer Heiko Schröder und feierte diesen Erfolg in der Brücke mit Cola, Bratwurst und Pommes Frites (Bild unten).

Das weibliche Pendant, trainiert von Jannis Becker und Janik Barndt wurde zweiter der OWL-Liga. Die weibliche E-Jugend durfte ebenfalls den Gewinn der Kreismeisterschaft bejubeln.



Männliche C-Jugend: Janoah, Emil, Levin, Tim, Julius, Janis, Eymen, Juri, Marius, Mattis, Noah, Ole, Anton, Lenard, Lennart und Trainer Heiko Schröder



Weibliche C-Jugend:
Lotta Marie Cuhl-
mann, Hedwig Eveyln
Hamann, Isabel Marie
Hartmann, Helen
Charlotte Holtgräwe,
Laura Koch, Viktoria
Marowski, Antonia
Meissner, Juliana Mil-
ler, Nelly Oliveira Mar-

ques, Lucie Carolin Pankoke, Gioia Maria Salvador, Mathilda Stöltzing, Franziska Torke, Mieke
Viererge, Nell Zocholl, Trainerteam: Jannis Becker, Janik Barndt, Luisa Marie Saak

Für viele Jugendliche wird die neue Saison schwieriger, da sie nun in den nächsten Jahrgang wechseln müssen und dort die Jüngeren

sind. Nichts destotrotz werden sie aber weiter Spaß am Handballspiel haben und der ein oder andere Erfolg wird sicherlich auch dabei sein.

Frank Michael Tiemann



Weibliche E-Jugend: Lea , Liva , Marlene , Hailey , Josefina , Hannah , Mina , Linda , Amara



friseurteam
Volker Kehl



Braker Straße 88
33729 Bielefeld
Fon: 05 21 - 7 68 57

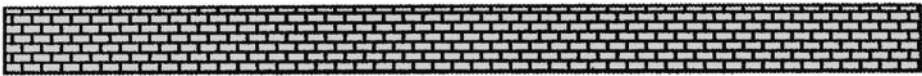
Öffnungszeiten:
Di-Fr: 8-18 Uhr
Sa: geschlossen

www.friseur-kehl.de

Fritz und Gustav



Echterdiek



Baustoffe

Fehmarnstr. 2-6 · 33729 Bielefeld
Telefon (05 21) 76 10 17 · Telefax (05 21) 77 13 27
eMail info@echterdiek-baustoffe.de
www.echterdiek-baustoffe.de

Schwimmen



53. Adventsschwimmen am 1. Dezember 2024

Als Austragungsort haben wir für unser Adventsschwimmen diesmal direkt das Hallenbad Enger eingeplant, da wir im vorherigen Jahr aufgrund sehr geringer Teilnehmerzahl und mit viel Aufwand kurz vorher nochmal das Hallenbad wechseln mussten. Unser letztjähriger Wunsch hat sich aber erfüllt und dieses Jahr hatten wieder mehr Vereine (11) gemeldet und brachten dabei über 150 Schwimmerinnen und Schwimmer insgesamt 570 mal an den Start. Eine Zahl, die sich wieder sehen lassen kann und für das Hallenbad Enger gerade noch stemmbar ist. Ich würde sagen, ein paar mehr und es wird richtig kuschelig. Aber... unser Adventsschwimmen ist wieder zurück. Mit fast 40 eigenen Schwimmerinnen und Schwimmern – und ja, selbstverständlich alle im wunderschönen, neuen Trikot eingekleidet – nähern wir uns dem Niveau vor 2020 wieder an; immerhin geht es für uns beim Adventsschwimmen ja auch noch um die Vereinsmeisterschaft.

Geändert haben wir in diesem Jahr die Teilnahmebedingungen für die Braker Staffel. Es blieb weiterhin bei einer Mixed-Staffel, allerdings haben wir Jahrgangsbereiche für die einzelnen Strecken vorgegeben, um zu verhindern, dass z. B. eine reine Nachwuchsmannschaft ohne Erfolgsaussichten gegen wesentlich höhere Leistungsklassen antreten muss. Eine weitere Neuerung ist die riesige Christbaumkugel, die einen eigens gefertigten Sockel ziert und der siegreichen Mannschaft als Wanderpokal winkte. Aber auch die einzelnen Schwimmer der Staffel erhielten anstelle von Medaillen schicke Christbaumkugeln an goldenem Lametta. Letztlich mussten sich unsere Mannschaften hier aber in einem knappen Kopf-an-Kopf-Rennen dem SC Glandorf und dem TV Lemgo geschlagen geben, wenn auch nur um Sekunden.

Besonders spannend fielen ebenfalls die 25 m Freistil in der offenen Klasse aus. Hier zählt kein Alter, keine Technik, keine Schwimmerfahrung, es geht brutal um die schnellste Zeit. Und wenn



Unsere Mannschaft hat sich eingeschwommen und ist bereit für den Start.

man sich die Ergebnisse ansieht, merkt man schnell wie knapp die Schwimmerinnen und Schwimmer ins Ziel preschten. Oft trennten nur 100stel Sekunden die einzelnen Plätze voneinander. Über 25 m Freistil männlich musste gar ein Zielrichterentscheid die Platzierungen festlegen, da sowohl auf den Plätzen 1 und 2 als auch 3 und 4 jeweils die exakt gleiche Zeit erschwommen wurde. Und wenn man bedenkt, dass dazwischen ebenfalls lediglich 2 hundertstel Sekunden lagen, ist das menschliche Auge eigentlich gar nicht in der Lage hier Unterschiede fest zu stellen. Leider hat es Finn dabei auf den undankbaren 4. Platz verschlagen.

Der Medaillenspiegel kann sich hingegen trotzdem sehen lassen. 40 Auszeichnungen, sowie Bronze bei der Braker Staffel holten unsere Schwimmerinnen und Schwimmer auf dem „Stepper“-Treppchen (vielleicht muss da doch mal was Ordentliches her). Insbesondere die Gebrüder Wirth und Wim Schlomann schienen sich hier eingemietet zu haben, aber auch Jenny Glenk und Emma Hill kamen sehr regelmäßig zurück, um dann immer wieder nochmal ein Stück glänzendes Metall entgegen zu nehmen. Im Großen und Ganzen ein sehr gelungener und erfolgreicher Wettkampf mit prima Gästen aus der ganzen Umgebung.

Oliver Held

Samstag, 7. Dezember 2024, Weihnachtsfeier-Tag



Impressionen der Weihnachtsfeier: Schokokuss-Wettessen – Yasmine hatte keine Chance gegen Emma; Ziemlich verwinkelte Sache, die Lara da macht; Leander – als Parcours-Spezialist – sicher beim Eierlaufen.

Eine Woche nach unserem Adventsschwimmen konnte die Weihnachtsfeier wieder wie gewohnt stattfinden. Gestartet sind wir um 15 Uhr, dieses Mal wieder ohne Eltern. Während das Buffet von zahlreichen Helferinnen und Helfern aufgebaut wurde, tobten die Kinder bereits durch die Location. Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellen des Programms durch Finn wurde das mal wieder gewaltige Buffet eröffnet; vielen Dank an alle Eltern, dass ihr unsere Feier mit so vielen Leckereien von Obst und Gemüse über Kekse bis hin zu ganzen Kuchen unterstützt.

Anschließend haben wir ein kleines Stationsspiel, Kinderteams gegen Trainerinnen und Trainer, veranstaltet. Es gab: Schokokuss-Wettessen gegen Emma und Lucia; Schokolade auspacken in Winterhandschuhen gegen Leon und Marc; das immer wieder spaßige Einwickeln eines Teampartners mit WC-Papier gegen Jenny und Lara; riskantes Eierlaufen/-krabbeln mit Wim und Niclas; sowie unser Highlight: das Bobbycar-Rennen gegen Niklas und Lukas.

Zum Abschluss wurde das Wissen der Kinder in Bezug auf Schwimmen und den TuS Brake in einem Quiz unter Beweis gestellt.

Vereinsmeisterschaft 2024

Nun stand der spannendste Teil des Abends bevor: die Ehrung der Vereinsmeisterschaft. Die Wanderpokale wurden bereits vor der Weihnachtsfeier bei Oliver Held abgegeben und dank der schnellen Auswertung des Adventsschwimmens durch Stefan Dopheide bereits mit den neuen (noch abgedeckten) Plaketten versehen. Hier wuselte immer wieder der eine oder andere drum herum, in der Hoffnung vielleicht doch schon einen Namen lesen zu können. Insgesamt haben sich 33 Schwimmerinnen und

Schwimmer für die Teilnahme qualifiziert (50% mehr als im vorherigen Jahr, ein Trend, der sich gern fortsetzen darf). Je näher wir den ersten Plätzen kamen, desto größer wurde die Aufregung und Nervosität. Unsere neuen Vereinsmeister sind Sara Dammeyer (ihr erster Wettkampf für unseren Verein war das Adventsschwimmen) und zum 2. Mal in Folge Finn Pohl. Herzlichen Glückwunsch!

Und so sah das komplette Ranking aus:

Frauen	Platz	Männer
Sara Dammeyer	1	Finn Pohl
Emma Hill	2	Niklas Ottovordemgenschelfelde
Louisa Schmidt	3	Wim Ferdinand Schlomann
Nele Tengeler	4	Leon-Alexander Wirth
Jennifer Glenk	5	Joel-Maximilian Wirth
Hannah Manke	6	Matthias Dreyer
Lucia Brockmann	7	Benedikt Schütte
Yasmine Allouch	8	Fynn-Marlon Galla
Friederike Dreyer	9	Andrei Grab
Anni Rochus	10	Julius Bitter
Marietta Scherner	11	Leander Wörmann
Ceyda Ünsal	12	Emre Ünsal
Vivian Wolff	13	Leander Schütte
	14	Bennett Amende
	15	Mika Held
	16	Enno Ebmeyer
	17	Noah-Zian Pang
	18	Paul Nüssing
	19	Henrik Ulmer
	20	Benjamin Kutsch

Doch wie jedes Jahr hat der Weihnachtsmann auch eine Liste von artigen und unartigen Kindern an Niklas geschickt. Oft wurde erwähnt, dass er sich eine höhere Trainingsbeteiligung und auch vereinzelt auch weniger Quatsch beim Training wünscht. Jedoch möchten wir auch besondere Leistungen ehren. Einen Schwimmer besonders. Lukas Diekhöner, der in seinem hohen Alter immer noch regelmäßig am Training



Vereinsmeisterschaft 2024: (v. l.) Emma Hill, Sara Dammeyer, Finn Pohl, Niklas Ottovordemenschenfelde und Wim Schlomann.

teilnimmt und auf jedem Wettkampf als Kari sofort zur Stelle ist. Eine kleine Ergänzung gab es seitens Hanna Bokermann, die zwei Disqualifikationen in einem Lauf ansprach. Niklas und Finn, beide jahrelange Schwimmer unter Hanna als Trainerin, schafften es nicht, vernünftig Brust zu schwimmen. Als kleinen Dämpfer durften beide 15 einwandfreie Liegestütze vorführen. Das bessert sich hoffentlich im nächsten Jahr!

Doch der Weihnachtsmann wäre nicht der Weihnachtsmann, wenn er keine Geschenke hätte. Diese wurden bei Oliver abgegeben. Für jeden Anwesenden gab es einen schicken, reflektierenden Sportbeutel mit unserem Logo. Diese eignen sich übrigens super als Schwimmbeutel, sind bis zu einem gewissen Maße auch wasserfest und werden auch schon zahlreich verwendet. Wer noch einen haben möchte, kann diesen gern gegen eine kleine Spende für die Jugendabteilung erhalten. Sprecht uns einfach an.

So ging der schöne Nachmittage zu Ende, die Kinder wurden abgeholt, die Großen räumten auf. Doch nach einem so anstrengenden Tag und der ganzen Bewegung war der Hunger sehr groß. Also haben wir noch Pizza bestellt und saßen eine Weile entspannt zusammen, haben über das vergangene Jahr geredet und einige schöne Dinge Revue passieren lassen.

Wir freuen uns schon sehr auf unsere nächste Weihnachtsfeier am 13. Dezember 2025!

Finn Pohl / Oliver Held

Sternenschwimmen 2024

Nach einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier und einer besinnlichen Weihnachtszeit neigte sich das Jahr 2024 schnell dem Ende zu. Wir

von der SSG haben Gefallen an Traditionen gefunden. Sowohl an alten (Adventsschwimmen) als auch an neuen: Das noch junge Sternenschwimmen entwickelt sich zu einer immer beliebteren Tradition im Verein.



Am 30. Dezember, genau einen Tag vor Silvester, trafen wir uns wieder vor den Türen des H2O Herford, um ein letztes Training in diesem Jahr zu absolvieren. Um 18 Uhr ging es rein und dann hieß es, die zwei Stunden Sporttarif so gut wie möglich auszunutzen. Es wäre kein Sternenschwimmen, wenn es nicht unter freiem Himmel stattfinden würde. Dementsprechend ist die größte Hürde verständlicherweise wohl der Einstieg in das Sportbecken im Freien. Die eigentlich für ein Sportbecken üblichen 27 Grad fühlen sich unter diesen Umständen seltsamerweise immer etwas knackiger an.



Eine kleine Truppe unserer Sternenschwimmer hatte noch Kraft für ein Foto.

Deshalb ging das Training auch zügig los: Flott eingeschwommen ging es über einen bunten Mix an Übungen zu einer kleinen Staffell. Da wir – was uns sehr freut – von Jahr zu Jahr eine größere Truppe werden, hatten wir genügend Schwimmerinnen und Schwimmer, um in zwei Mannschaften gegeneinander antreten zu können. Dabei konnten nicht nur die Aktiven glänzen, sondern auch der eine oder andere, der eben nur zu solchen besonderen Anlässen ins Wasser geht. Doch nach knapp einer ¾ Stunde wurde allen kalt (die Sterne waren hinter den Wolken sowieso nur zu erahnen) und wir entschieden uns für das Ausschwimmen Ausrutschen. Da wurde einem beim Turmaufstieg auch

schnell wieder warm. Alle Rutschen wurden natürlich genau inspiziert und für sehr gut befunden.

So ging es die letzte Stunde fröhlich und ausgelassen weiter, bevor um 8 Uhr leider schon wieder Schluss war. Ob man nun wegen des Schwimmens oder wegen des gemeinsamen Rutschens zum Sternenschwimmen kommt, ist letztlich nicht so wichtig. Hauptsache ist doch: Wir treffen uns zum Rutsch-Training und lassen das Jahr gemeinsam fröhlich ausklingen.

Niklas Ottovordemgenschelfelde

1.-Hilfe-Fortbildung der Trainer



Links: Emma und Niklas entfernen vorsichtig den Motorradhelm. Rechts: Leon begutachtet, ob Finn Niklas richtig gedreht hat.

Dieses Jahr stehen wieder die 1.Hilfe- und Rettungsschwimm-Fortbildungen für unsere Traineerinnen und Trainer an. Begonnen wird jedes Mal mit 1. Hilfe, da dies Voraussetzung für das DLRG-Abzeichen ist. Und da das Wissen regelmäßig erneuert werden muss, kann man bei dieser Gelegenheit auch gleich den Trainer Nachwuchs mit einbinden. Wir haben es 2025 sogar mal fast geschafft, alle zu einem gemeinsamen Termin zu bekommen. Alle anderen haben dann bis zum Sommer Zeit, die Kurse nachzuholen, bevor es nach den Sommerferien mit dem DLRG-Abzeichen weitergeht. Vielen Dank auch nochmal an das Team vom TVC Enger, die den Kurs organisiert und uns mit rein genommen haben.



Jeden 1. Mittwoch...

Nachdem wir während der reparaturbedingten Schließung des Hallenbades Enger u.a. auch ins Pläßbad nach Schildesche ausgewichen sind, haben wir von den Schwimmern des TuS Jöllenbeck im Rahmen ihrer Kapazitäten dort eine regelmäßige Trainingszeit angeboten bekommen. Mangels verfügbarer Trainer, findet das Training allerdings nur einmal im Monat, jeweils am 1. Mittwoch, statt. Hierzu haben wir alle Schwimmer:innen ab dem Gold-Abzeichen eingeladen.

In diesem Training geht es nicht ums Bahnen ziehen, sondern zu aller erst um Technik-Übungen, die für große Gruppen nicht geeignet sind oder im regulären Training schlicht zu kurz kommen... nach 1 Stunde Rollwenden oder Kopf- und Startsprüngen mit verschiedenen Übungen stellen sich deutlich schneller Erfolge/Verbesserungen ein. Es hat sich recht schnell eine kleine, regelmäßige Gruppe zusammen gefunden; ein paar Plätze wären allerdings noch frei und ich würde mich freuen, wenn wir dieses ergänzende (Spezial-)Training auf Dauer aufrechterhalten könnten.

Alles bleibt anders in der Schwimmabteilung

Auf der diesjährigen Abteilungssitzung stand ein Wechsel im Abteilungsvorstand an. Ein bißchen geplant und ein bißchen spontan.

Die Abteilungsleitung bleibt bei Oliver Held, Geschäftsführung und die Aufgaben des Kassenswartes übernimmt weiterhin Carsten Schneider. Da unsere bisherige Jugendwartin Hanna Bokermann aktiv am Schwimmernachwuchs arbeitet, bleibt aktuell leider nicht viel Zeit für den Verein übrig. Zum neuen Jugendwart wurde daher ihr bisheriger Vertreter Finn Pohl gewählt. Seine Vertretung übernimmt ab sofort Emma Hill. Außerdem wurde Niklas Ottovordemgenschelfelde – fast schon zufällig – neben Stefan Dopheide als weiterer Vertreter für die Abteilungsleitung gewählt.

Ich wünsche allen auf Ihren jeweiligen (neuen) Posten einen guten Start und viel Erfolg.

Oliver Held

Erfolgreicher Jahresstart beim 18. Haller Schwimmfest



Nach dem ersten Aufruf zum Wettkampf waren die üblichen Verdächtigen natürlich schnell dabei, insgesamt kamen die Anmeldungen jedoch recht zögerlich. Insbesondere aus dem Nachwuchs hätten wir gern noch ein paar mehr mitgenommen; vielleicht passte der Termin aber auch nicht. Ähnlich wars bei den Kampfrichtern. Da eine Wettkampfteilnahme – ohne Kampfrichter mitzubringen – nicht möglich ist, durften wir uns netterweise zwei beim TuS Jöllenbeck ausleihen. Nochmal herzlichen Dank dafür. Dann kam das vorläufige Meldeergebnis... Beginn vorgezogen, Ende gegen 21:30 ! „Na, das kann ja was werden.“

Mit 19 Schwimmern, ein paar Betreuern, unseren Karis und einer Handvoll Eltern brachen wir dann am 22. März nach Halle auf. Da der Wettkampf sehr beliebt ist, war wirklich viel los, letztlich war dann aber doch schon um 20:00 Uhr Schluss und unser Nachwuchs konnte nach einem erfolgreichen Nachmittag bereits vorzeitig um 17:00 Uhr nach Hause gelassen werden. Ich glaube, ich habe noch nie so viele persönliche Bestzeiten an einem Tag gesehen. Alle waren hochmotiviert und sowohl der Nachwuchs, als auch die Wettkampfmannschaft kratzen alle an ihren persönlichen Bestzeiten und nicht selten wurden magische Grenzen, wie z.B. 1 Min. über 50m beim Nachwuchs, durchbrochen. Ich hätte auch gern noch Finns endgültige Zeit über 50m Freistil gesehen, aber wenn man es so eilig hat, also schneller ist als der Startpfeif, dann ist die Zeit einfach nicht messbar. Neben den persönlichen Bestzeiten wurden viele aus



**Unsere Mannschaft in den neuen Trikot
kann sich sehen lassen.**

unserer Mannschaft für ihre Leistungen auch mit Medaillen belohnt. Insgesamt ging es für unsere Schwimmer 53x aufs Treppchen, davon 24x Gold, 17x Silber, 12x Bronze: Leon Wirth (4xG / 3xS / 1x B), Niklas Ottovordemgenschelfelde (3xG / 2xS / 2xB), Finn Pohl (3xG / 3xS), Sara Dammeyer (4xG), Louisa Schmidt (1xG / 3xS), Yasmine Al-louch (2xG / 2xB), Benedik Schütte (1xG / 2xS / 1xB), Joel Wirth (1xG / 1xS / 2xB), Hannah Manke (1xG / 1xS / 1xB), Lucia Brockmann (1xG / 1xS / 1x B), Matthias Dreyer (2xG / 1xB), Nele Tengel (1xG / 1xS), Leander Schütte (1x B).



**Unsere beiden Staffel-Teams sind
„Breit & Bereit“.**

Und für unsere beiden Staffeln – kurz vor den 100 m Lagen am Ende – waren alle Schwimmer „Breit und Bereit“. Es waren zwei wirklich spannende Rennen gegen starke Konkurrenz aus Glandorf, die am Ende mit Platz 2 + 4 belohnt wurden. Ihr habt im Schnitt nur 31 bzw. 38 Sekunden für 50 m gebraucht. Weiter so!

In der Mannschaftswertung (alle Ergebnisse in Summe) haben wir den 3. Platz von 13 teilnehmenden Vereinen erreicht und auch endlich mal wieder einen Pokal errungen. Das war wirklich eine Spitzenleistung von euch allen... oder frei nach Andreas Bourani: „Ein Hoch auf uns“.

Zum Abschluss haben wir es uns dann beim Italiener nebenan in munterer Atmosphäre gut gehen lassen, bevor es gegen halb zehn dann nach Hause ging. Ein langer aber in jeder Hinsicht erfolgreicher Tag (mit Ausnahme von Finns 50 m Freistil).

Oliver Held

Wenn du **keinen**
Schnupfen
 hast Hast du
keinen Schnupfen

Entdecke unsere große Auswahl an
 Nahrungsergänzung, Marken-Kosmetik &
 Wellnessprodukten.

Immer einen Besuch wert -
 nicht nur im Krankheitsfall!

Wenn Apotheke, dann Busch-Apotheke



BUSCHAPOTHEKEN

Brackwede
 Tröppchenstr. 2-4
 33647 Bielefeld
 Tel. 0521 44-43 56

Brake
 Braker Straße 69
 33729 Bielefeld
 Tel. 0521 76-10 73

Buseheide
 Otto-Brunner-Str. 110
 33607 Bielefeld
 Tel. 0521 27-508

Kesselbrink
 Kesselbrink 3
 33622 Bielefeld
 Tel. 0521 543 89

Minister Apotheken-Treuhand Busch & K.



GLYNT
 SWISS FORMULA

Salon Ellermann

Inh. Frank Boddin

Rügener Straße 1 · 33729 Bielefeld · Telefon 05 21 / 76 21 61



„Mit Sicherheit Fair Play.“

Ihr Schutzengel-Team aus Bielefeld.

Axel Heywinkel

Braker Str. 27, 33729 Bielefeld

Tel. 0521 7708380

heywinkel@provinzial.de

PROVINZIAL

Fußball



Braker Fußball 2025: Zwischen Erfolgen, Herausforderungen und einem Neuanfang

Klopf, klopf! Der TuS Brake ist da!

Nur wenige unserer heutigen Vereinsmitglieder werden sich daran erinnern können, und für die Jüngeren klingt es wahrscheinlich völlig absurd: 1962 war die weite Welt noch schwarz-weiß – zumindest auf den Fernsehbildschirmen. Bis zur Einführung des Farbfernsehens in der damaligen Bundesrepublik sollten noch fünf Jahre vergehen. Insta, X, Telegram oder TikTok? Unvorstellbar, nicht mal Science-Fiction.

Konrad Adenauer war Bundeskanzler, der Verteidigungsminister Franz Josef Strauß stolperte über die Spiegel-Affäre, und die deutsche Fußball-Nationalmannschaft schied bei der WM im fernen Chile nach einem 0:1 gegen Jugoslawien im Viertelfinale aus. (Übrigens, Jugoslawien – das gibt's so auch schon seit gut 20 Jahren nicht mehr.)

Doch in Brake, damals noch „bei Bielefeld“, wurde lokalsporthistorische Vereinsgeschichte geschrieben: Die 1. Herrenmannschaft stieg in die Landesliga auf, damals die zweithöchste Amateurspielklasse. Eine Sensation!

Von unseren derzeit über 1.650 Mitgliedern waren genau 35 schon damals in unserem Verein. Fünfunddreißig! Das zeigt, welchen Stellenwert dieser Erfolg in der lokalen Sportgeschichte hat.

Doch jetzt, 63 Jahre später: Klopf, klopf! Die Braker Jungs klopfen wieder an – laut, selbstbewusst und unüberhörbar.

Die Erste spielt eine Mega-Saison – jetzt brauchen wir euch!

Noch ist nichts entschieden. Aber eins ist klar: Unser Team um Trainer Ebbe Sprenger mischt ganz vorne mit. Eine saustarke Rückrunde, ein dynamisches, erfrischendes, offensives Spiel – und ein Platz an der Sonne, den sich die Mannschaft absolut verdient hat.

Wenn wir uns da noch etwas wünschen dürften,

dann wäre es ein bisschen mehr Zuschauerunterstützung. Kommt in die KüchenTrend Sport-Arena! Die Jungs haben es sich verdient. Die Stimmung ist gut, die Spiele echt sehenswert, unser Platz gehört zu den schönsten in Bielefeld und unsere Currywurst – unübertroffen!

Ein Aufstieg war eigentlich nicht eingeplant oder vorgesehen. Aber wenn es nun sportlich klappt, dann steigen wir auf. Punkt. Behauptungen wir würden nicht aufsteigen wollen, sind Gerüchte. Mehr nicht.

Auch die Zwote kann es packen!

Nicht nur die Erste hat eine große Chance – auch unsere Zwote mischt im Aufstiegsrennen mit. Nach dem unglücklichen Abstieg in der letzten Saison kann das Team von Pavlos Chartomatsidis nun den direkten Wiederaufstieg in die Kreisliga B schaffen.

Aktuell nur wegen der Tordifferenz auf Platz zwei hinter Hoberge-Uerentrup, kommt es Ende Mai zum direkten Duell. Wir sind optimistisch, dass Pavlos und sein Trainerteam die Mannschaft fokussiert und motiviert hält. Vielleicht feiern wir also bald eine historische Doppelaufstiegssaison im Braker Fußball!

Unsere Jugendteams halten sich stabil – aber Abwanderung und Abwerbung nerven!

Auch unsere Junioren- und Kinderteams schlagen sich gut. Zwar stehen dieses Jahr keine Aufstiege an, aber Abstiegsgefahr gibt es auch nicht. Durchweg eine solide Saison.

Was uns jedoch zunehmend beschäftigt: Immer mehr Vereine werben Spieler bereits im Kinderbereich ab.

Und damit meinen wir nicht unbedingt die „Großen“: Arminia, Rödinghausen oder so. Nein, es sind Vereine wie unserer, die sich gegenseitig die Talente ausspannen. Warum? Meist nicht nachvollziehbar. Doch diese Unsitte entwickelt sich von einer Plage zu einer Gefahr für den Kin-



Die „Helden von 1962“ wurden Meister der Bezirksliga und stiegen in die damalige Landesliga auf. Diese Mannschaft ist für uns der Ansporn, um wieder erfolgreich an alte Zeiten anzuknüpfen.

der- und Jugendfußball. Lasst die Kinder doch einfach Fußball spielen!

Wer wirklich das Potential für größere Aufgaben hat, wird früher oder später eh entdeckt. Aber das betrifft eben nur eine kleine Gruppe – und für den Großteil sollte es um Spaß am Spiel und eine solide Ausbildung gehen.

Abbruch, Umbruch, Aufbruch – wir bauen uns neu auf!

Seit einiger Zeit haben wir einige Baustellen – und damit meinen wir nicht nur den Sportplatz. Es gibt viel zu tun, sowohl auf als auch neben dem Platz.

Endlich: Der Kunstrasen wird erneuert!

Lange gefordert, lange verschoben – aber jetzt soll es Anfang Mai losgehen: Der Kunstrasen unserer KüchenTrend Sport-Arena wird erneuert! Zugegeben, aus Erfahrung glauben wir es erst, wenn die ersten Handwerker tatsächlich anfangen, den alten Teppich aufzurollen. Aber laut Stadt Bielefeld ist es nun soweit.

Die Erneuerung wird vier bis sechs Wochen dauern – eine harte Zeit, weil wir währenddessen keinen Heimplatz haben. Wir bemühen uns, alternative Trainingsmöglichkeiten zu finden. Aber Sportplatzzeiten sind in Bielefeld knapp, und nicht alle Vereine sind bereit auszuweichen.

Dennoch: Die Freude über den neuen Belag überwiegt! Und es gibt noch einen Grund, sich auf den Sommer zu freuen:

Braker Soccercamp & Saisoneroöffnungsfeier – ein Highlight, nicht nur für die Kids!

Wie in jedem Jahr veranstaltet der Förderverein

den Fußballabteilung in den Sommerferien das Braker Soccercamp –2025 geht es bereits in die 13. Runde! Vom 18. bis 22. August 2025 können fußballbegeisterte Kids im Alter von 6 bis 13 Jahren fünf Tage lang kicken, trainieren und Spaß haben.

Anmeldungen sind über die Internetseite der Fußballabteilung möglich: www.tus-brake-fussball.de/soccercamp

Und das Beste: Am letzten Camptag (22.08.) planen wir eine große Saisoneroöffnungsfeier! Der perfekte Abschluss einer großartigen Fußballwoche, auf frischem, neuen Kunstrasen – und der ideale Startschuss in eine neue, hoffentlich erfolgreiche Saison!

Neustart in der Abteilungsleitung – wir brauchen euch!

Es gibt zwei große Veränderungen in der Organisation:

- Jörg Pundmann, unser Abteilungsleiter und sportlicher Leiter der Senioren, fällt bereits seit mehreren Monaten aus und wird nicht weitermachen.

- Sascha Bäcker, unser A-Jugendtrainer und bisheriger sportlicher Leiter Jugendbereich, wird aus privaten Gründen kürzertreten.

Was bedeutet das für uns? Trotz des sportlichen Erfolges werden wir müssen, uns komplett neu aufzustellen.

Klar ist: Bisher lag zu viel Verantwortung auf einzelnen Schultern. Das wurde besonders deutlich, als Jörg unerwartet ausfiel. Viele Prozesse und Vereinbarungen waren nicht dokumentiert,

vieles musste von dem kleinen Notfallteam, das versucht den Betrieb am Laufen zu halten, mühsam erarbeitet und neu organisiert werden.

Die Lösung? Ein starkes Team!

- Eine neue Abteilungsleitung muss her.
- Eine neue sportliche Leitung für Jugend und Senioren muss gefunden werden.
- Mehr Leute müssen sich einbringen, um die Last auf viele Schultern zu verteilen.

Daher unser Aufruf: Jetzt ist die Chance, mitzugestalten! Wenn du Lust hast, dich zu engagieren, Ideen einzubringen und den Braker Fußball mitzugestalten – dann melde dich!

Platzwartwohnung – eine neverending Story?

Immer wieder werden wir gefragt: Was ist mit der ehemaligen Platzwartwohnung?

Kurz gesagt: Die Sanierung liegt auf Eis. Mit Jörgs Ausfall haben wir bewusst entschieden, erst die Neuaufstellung der Abteilung zu priorisieren.



Aber keine Sorge: Die Wohnung läuft uns nicht davon. Und auch hier brauchen wir Unterstützung! Wer Lust hat, sich hier einzubringen – sei es durch handwerkliches Geschick oder einfach helfende Hände – ist herzlich willkommen.

Fazit: Sportlich läuft's, aber neben dem Platz muss angepackt werden!

Unsere Fußballabteilung steht vor einem spannenden Jahr. Erste und Zweite kämpfen um den Aufstieg, die Jugend steht gut und stabil. Organisatorisch stehen wir vor einem Umbruch – für den wir weitere Mitstreiter suchen. Es gibt genug zu tun, aber auch genug zu feiern!

Sei dabei, unterstütze uns, sprich uns an.

Wenn nicht jetzt, wann dann?

Eure Fußballabteilung

*Echte Fotos von Ihrer Digitalkamera oder vom Negativ aus unserem eigenem Fotolabor, ab 15 Min!

*Rahmen und Fotoalben

*Digitale Bildbearbeitung

*Portraitaufnahmen

lassen Sie sich
rechtzeitig einen Termin
geben

FotoAst
FotoGrafik



*Digitale
Pass- und
Bewerbungsbilder sofort!



Braker Straße 52
33729 Bielefeld
Tel. 0521-76 28 99
Fax 0521-77 19 11

Lönsweg 36
32139 Spenge
Tel. 05225-12 37
eMail: fotoast@t-online.de

Wir installieren Zufriedenheit...



Ernst R. Schmidt GmbH

Braker Straße 58 • 33729 Bielefeld

Telefon: 05 21 / 7 66 28

Mobil: 01 71 / 40 80 242

www.schmidt-installation.de

Kundendienst

Sanitär

Heizung

**... seit
1908**

Schornstefegermeister & Energieberater HWK

Daniel Hoppe



ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude
gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

Energiebedarf

50 100 150 200 250 300 350 400 >400

**KfW-Beratung
Thermografie
Energieausweis
Energieberatung**

Sie planen zu modernisieren?
Die KfW-Bank schenkt Ihnen bis zu 2500 EURO!
Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Föhrweg 47, 33729 Bielefeld

Fon: 0521 . 325 88 99, www.bielefeld-schornstefeger.de

info@bielefeld-schornstefeger.de

Neues vom Schach



Guter Start der 1. Mannschaft in der Verbandsliga

Mit zwei Siegen und einem Unentschieden startete die Mannschaft in die neue Saison. Hoffnungsvoll ging man auch in die nächsten Spiele gegen Paderborn und Geseke. Doch hier gab es sehr knappe 3,5 zu 4,5-Niederlagen.

Am 9. Februar 2025 stand dann das Spiel gegen den Ex-Bundesligisten SG Enger-Spenge an. Hier kam es nach langem und zähem Kampf zu einem verdienten 4,0 zu 4,0-Unentschieden.

Das bisher letzte Spiel wurde gegen Ennigerloh-Oelde klar verloren. Bei den bisherigen Spielen ist besonders die Leistung von Jeromin Rocklage an Brett 3 hervorzuheben. Mit einer Gewinnquote von 75% trug er maßgeblich zum Erfolg der 1. Mannschaft bei.

Im Moment nimmt die 1. Mannschaft einen Platz im unteren Mittelfeld der Verbandsliga ein. Dadurch, dass alle Mannschaften in der Tabelle dicht beieinander liegen wird zum Nichtabstieg noch ein Sieg gebraucht.

Verhaltener Start der 2. Mannschaft in der Bezirksliga

Nach einem unglücklichen Start mit 2 Niederlagen musste man Anfang Januar in Heepen gegen die dortige 2. Mannschaft antreten. Nach starkem Kampf und vor allen Dingen durch die Siege unserer Youngster Niklas Effner, Jan Kerkmann und Sebastian Stüwe konnte ein wichtiger 5:3-Sieg eingefahren werden. In der Folge mussten drei mehr oder weniger klare Niederlagen eingesteckt werden.

Achtung bei Sportunfällen!

Leider sind Sportunfälle unvermeidbar. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie durch eigenes Verschulden oder durch einen Gegner verursacht wurden. Sportunfälle sind unverzüglich zu melden – auch dann, wenn Trainer, Übungsleiter, Betreuer usw. nicht darauf hingewiesen haben.

Am 30. März 2025 kam es dann zum Spiel gegen den Mitabstiegskonkurrenten aus Werther. Wieder konnten unsere Youngster drei Siege einfahren und so stand es bei noch zwei offenen Partien 3:3. Sven-Holger Kloss stand an Brett 5 recht aussichtsreich und spielte im Endspiel mit 2 Türmen gegen die Dame. Er hatte den Matt-Zug schon vor Augen und übersah, dass dieses noch durch die Dame abgewehrt werden konnte. Ein lauter „Sch...e“-Ruf ging durch den Raum. Doch auch danach war noch nichts verloren, allerdings übersah Sven-Holger im weiteren Verlauf der Partie einen Figurengewinn und musste danach in eine Niederlage einwilligen.

Kai Behrendt, bei dem es an Brett 1 lange Zeit nach einem Remis aussah, ergab sich danach ebenfalls seinem Gegner und so musste die Mannschaft in die 3:5 Niederlage einwilligen. In den letzten beiden Partien besteht noch eine kleine Hoffnung die Klasse zu halten, aber es wird sehr schwer.

Zurzeit wird das Sportheim renoviert und dadurch können wir unseren Spiel- und Trainingsbetrieb nicht durchführen. Wir hoffen, dass die Arbeiten bald abgeschlossen werden und wir wieder wie gewohnt dem Vereinsleben nachgehen können.

Noch einmal vielen Dank an die Tischtennisabteilung und den Geflügel-, Kaninchen- und Naturschutzverein Brake e.V. für die Bereitstellung des „TimeOut“ und der „Minorka-Klausur“. Nur so konnten wir unsere Meisterschaftsspiele ordnungsgemäß über die Bühne bringen.

Frank Mundhenke

Derzeit kümmert sich Barbara Butt, info@tus-brake.de um alle Fragen bei der Abwicklung von Sportunfällen. Weil man den Gesundheitsprozess nach einem Sportunfall nicht einschätzen kann (ein Laie ist damit ohnehin überfordert!), hier der dringende Aufruf: Sportunfälle soll man immer melden, und zwar spätestens innerhalb von zwei Wochen nach dem Ereignis.

Roberto Liepach

KFZ-Fachwerkstatt

- Inspektion & Wartung
- TÜV & AU
- Reifen- & Klimaservice
- Unfallinstandsetzung
- Vermittlung von EU & Neufahrzeugen

tägliche
Fahrzeugabnahme

TÜV SÜD



Grafenheider Straße 100 • 33729 Bielefeld
Tel. 0521 / 97713-0 • Fax 9771399

Garten Neu- und Umgestaltung • Pflasterungen aus Klinker-, Beton- und Naturstein • Zaun- und Pergolabau • Dach- und Fassadenbegrünung • Baumfäll- und Schnitarbeiten • Teichanlagen



Friedhofsgärtnerei

- Grabpflege
- Grabneuanlage und Grabgestaltung

Betrieb: Brinkholz 8, 33729 Bielefeld-Brake

Büro: Siedlung Grafenheide 28, 33729 Bielefeld

Tel. 05 21 / 77 18 85 • Fax 05 21 / 77 21 38



www.Barndt-Gartenbau.de

BOHNENKAMP

Optik. Uhren. Schmuck.

– Ihr Spezialist für Gleitsichtoptik –



Braker Straße 74 • 33729 Bielefeld • Telefon 0521 76625

Turnen

Gemeinsam für ein respektvolles Miteinander



In unserem Verein sind wir nicht nur eine Gemeinschaft von Sportbegeisterten, sondern auch eine Familie, die auf Werten wie Respekt, Rücksichtnahme und Wertschätzung basiert. Diese Prinzipien sind nicht nur wichtig für den persönlichen und schriftlichen Umgang miteinander, sondern auch für die gesamte Atmosphäre, die wir in unserem Verein schaffen möchten.

Respekt im Umgang miteinander

Respekt ist die Grundlage jeder erfolgreichen Gemeinschaft. Im persönlichen und schriftlichen Umgang miteinander sollten wir stets darauf achten, wie wir kommunizieren. Ein freundlicher Ton und ein respektvoller Umgang sind entscheidend, um Missverständnisse zu vermeiden und ein harmonisches Miteinander zu fördern. Jeder von uns bringt unterschiedliche Erfahrungen und Perspektiven mit, und es ist wichtig, diese zu respektieren.

Rücksichtnahme und Verständnis

Rücksichtnahme ist ein weiterer zentraler Wert, den wir in unserem Verein leben sollten. Jeder hat seine eigenen Herausforderungen und Bedürfnisse, und es ist wichtig, Verständnis füreinander zu zeigen. Indem wir auf die Anliegen unseres Vorstandes, der Abteilungsleiter, Übungsleiter, Helfer und Mitglieder eingehen und uns in ihre Lage versetzen, schaffen wir ein Umfeld, in dem sich jeder wohlfühlen kann.

Wertschätzung der Übungsleiter und Mitglieder

Die Übungsleiter spielen eine entscheidende Rolle in unserem Verein. Ihre Leidenschaft und ihr Engagement sind unverzichtbar für den Erfolg unserer Abteilungen. Daher ist es wichtig, ihre Arbeit wertzuschätzen und ihnen die Anerkennung zu geben, die sie verdienen. Ebenso sollten wir die Mitglieder, die unserem Verein angehören, regelmäßig an unseren Aktivitäten teilnehmen oder uns mit ihrem Beitrag fördern, genauso wertschätzen. Jeder Einzelne trägt zum Erfolg des Vereins bei, und es ist wichtig,

dies zu honorieren.

Wertschätzung der Abteilungsleiter

Die Abteilungsleiter sind das Rückgrat unseres Vereins. Sie koordinieren die Aktivitäten, fördern die Integration aller Mitglieder und sorgen dafür, dass wir als Verein zusammenarbeiten (können). Ihre Arbeit erfordert viel Zeit und Engagement, und es ist wichtig, dass wir auch ihre Leistungen anerkennen und wertschätzen.

Integration aller Abteilungen und Zusammenarbeit auf Augenhöhe

Ein erfolgreicher Verein lebt von der Integration aller Abteilungen. Jede Abteilung bringt ihre eigenen Stärken und Talente mit, und es ist wichtig, diese zu nutzen. Durch eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe können wir Synergien schaffen und gemeinsam an einem Strang ziehen. Nur so können wir unsere Ziele erreichen und als Verein wachsen.

Gemeinsam für ein Ziel kämpfen

In unserem Verein haben wir das gemeinsame Ziel, eine positive und unterstützende Gemeinschaft zu schaffen, in der wir mit Spaß und Energie Sport treiben können. Dies erfordert Teamarbeit und den Willen, gemeinsam für unsere Ziele zu kämpfen. Jeder von uns hat die Möglichkeit, seinen Beitrag zu leisten und aktiv an der Gestaltung unseres Vereins mitzuwirken.

Echtes Zuhören

Echtes Zuhören ist eine Kunst, die in unserer schnelllebigen Welt oft vernachlässigt wird. Doch um ein respektvolles Miteinander zu fördern, ist es entscheidend, dass wir uns die Zeit nehmen, einander zuzuhören. Nur so können wir die Bedürfnisse und Anliegen unserer Mitglieder verstehen und darauf eingehen.

Selbstdarsteller und Druckausübung haben keinen Platz

In einem Verein, der auf Respekt und Wertschätzung basiert, ist kein Platz für Selbstdarsteller oder Menschen, die andere mit Druck

führen oder dominieren wollen. Solches Verhalten schadet dem Gemeinschaftsgeist und der positiven Atmosphäre, die wir anstreben. Wir sollten uns gegenseitig unterstützen und ermutigen, anstatt uns unter Druck zu setzen.

Die Turnabteilung als Vorbild

Die Turnabteilung lebt diese Werte bereits seit Jahrzehnten und hat stets gehofft, dass diese Prinzipien auf den gesamten Verein übertragen werden können. Wir sind überzeugt, dass ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander nicht nur die Atmosphäre in unserem Verein verbessert, sondern auch die Motivation und den Zusammenhalt aller Mitglieder stärkt.

Fazit: Gemeinsam stark für eine positive Vereinsgemeinschaft. Insgesamt sollte es unser Ziel sein, eine Vereinsgemeinschaft zu schaffen, in der Respekt, Rücksichtnahme und Wertschätzung an erster Stelle stehen. Jeder von uns hat

die Verantwortung, diese Werte zu leben und aktiv zu fördern. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich jeder wohlfühlt, gehört wird und die Möglichkeit hat, sich zu entfalten. Nur so können wir als Verein wachsen und unsere gemeinsamen Ziele erreichen. Wir sollten alle Mitglieder einladen, sich aktiv an diesem Prozess zu beteiligen. Lasst uns zusammenarbeiten, um eine positive und unterstützende Atmosphäre zu schaffen, in der jeder Einzelne geschätzt wird. Gemeinsam können wir viel erreichen – für unseren Verein und für uns alle.

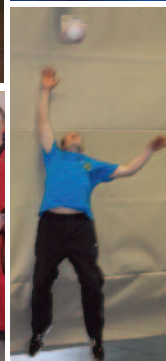
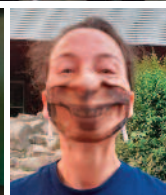
Wir sind ein Team!!!

In der Hoffnung, dass vielleicht alle etwas nachdenklich werden, schicke ich Euch herzliche Grüße
Sabine Nolte



Hier einige Impressionen aus den vergangenen Jahren





Tischtennis



Altes Terrain ist wieder in Sichtweite

Die Saison 2024/2025 vollendet haben unsere sechs Tischtennistteams. Zu feiern gibt es die mit Aufstiegen verbundenen Meisterschaften der ersten und zweiten Mannschaft. Auf eine eventuelle Spielklassenbeförderung spekuliert auch unsere zumeist unterforderte 4. Mannschaft.

1. Mannschaft

(1. Bezirksliga, 41:3 Punkte, 1. Platz)

Im Jahr eins nach dem Landesliga-Rückzug geht es für das neu formierte Team sogleich wieder empor in die Bezirksoberliga – also nur eine Leistungsebene unterhalb der alten Wirkungsstätte. Verlustpunktfrei wurde die Hinrunde gemeistert, wobei man an eigenen Tischen den ärgsten Verfolger Spvg. Steinhagen mit 9:4 auf Distanz hielt.

Erstmalig nicht als Sieger verließ die Crew um Kapitän Marcel Uka das Parkett am zweiten Rückrundenspieltag auswärtig beim Sport-Club Herford. Dort geriet der bereits mit 6:3 vorn liegende Primus im Schlusseinzel in Schieflage, bevor Christian Butt/Daniel André im Schlussdoppel zumindest das Remis retteten. Weitere heikle Bewährungsproben folgten. Besonders brenzlig wurde es bei der nach Sätzen (29:33)

sogar die Oberhand behaltende TG Herford. Da unsere nervenstarken Schützlinge aber alle fünf engen Duelle für sich entschieden, ging es glücklich mit 9:7 auf die Heimreise. Komplette ungeschlagen blieben wir aber nicht. So folgte am vorletzten Spieltag vierfach ersatzgeschwächt ein 3:9 im auswärtigen Steinhagen-Rückspiel.

Mannschaftsdienlich ließ sich die zwischenzeitlich erkrankte Stammkraft Daniel André in vier Partien aufstellen, um durch sein kampffloses Abschenken im oberen Paarkreuz den nachfolgenden Teamgefährten ein Aufrücken zu ersparen. Ende November hatte Daniel als amtierender Senioren-Bezirkseinzelfmeister noch an den Westdeutschen Meisterschaften in Hamm teilgenommen, wo er in seiner Altersklasse-40 bis ins Achtelfinale kam.

Erhöhte Einsatzaussichten bestehen ab nächster Saison bei David Schwindt. Berufsbedingt hatte der angehende Lehrer gegenwärtig nur in sechs Mannschaftswettkämpfen mitgewirkt. Als finalen Nachtisch bekommt unsere Erste noch eine abschließende Meisterrunde mit den beiden übrigen Erstbezirksliga-Staffelsiegern aufgetischt.



Die strahlenden Aufsteiger in die Bezirksoberliga

(v.l.): Hajo Bäumer, David Schwindt, Sebastian Guhe, Marcel Uka, Ingo Schröder, Vanesja Lampe, Daniel André und Christian Butt.



*Die meisterliche „Zwote“
(v. l.) Philipp Tiemann,
Niels Bösel, Uli Stoltz,
Peter Selzner, Christoph
Uka u. Volker Nordmeyer.*

2. Mannschaft

(1. Bezirksklasse, 32:4 Punkte, 1. Platz)

Durch den erworbenen 9:2-Auswärtssieg beim benachbarten TTC Altenhagen sowie den gewonnenen Fernduellen des drittletzten Spieltags standen Meisterschaft und Aufstieg für die bis dato ungeschlagene Reserve vorzeitig fest. Daran maßgeblich beteiligt im Doppel sowie am ersten Brett war mit Philipp Tiemann unsere Winterpausen-Erwerbung von der TG Werste. Die ersten Punkte nahmen uns der TuS Hillegossen II und der FC Stukenbrock in Form von Unentschieden ab. Ergänzende Strahlkraft bedeutete das Rückrunden-Comeback des zuvor krankheitsbedingt komplett pausierenden und dank des Tiemann-Transfers ins untere Paarkreuz rutschenden Abwehrspielers Christoph Uka. Mit ungeschlagenen Neubilanzen bestachen Niels Bösel und Volker Nordmeyer. Da die Abschlussniederlage gegen den ärgsten Verfolger SV Brackwede IV nicht mehr von Bedeutung war, geht es ab kommenden Saison also hoch in die 2. Bezirksliga.

3. Mannschaft

(2. Bezirksklasse, 20:12 Punkte, 4. Platz)

In der rückzugsbedingt auf ein Neunerfeld geschrumpften Spielklasse gelang am finalen Spieltag noch der Sprung auf Rang vier. Bereits im Plus ging es in die Winterpause. Während zum Jahreswechsel Andreas Karck und Josef Redeker in die 4. Mannschaft rutschten, überzeugten danach vor allem Christoph Taube als neue Nummer eins sowie der zumeist an die zweite Position aufrückende Michael Winter. Unter diesen neuen Aspekten gelang mit 8:1 auch gleichlautend die Revanche gegen den späteren Vizemeister TTSV Schloß Holte-Sende III. Das Remis beim drittplatzierten Nachbarn Vil-

sendorf rettete Winter im Schlussakt. Meister TuS Hillegossen III gab gegen unsere Dritte ebenfalls einen Punkt ab.

4. Mannschaft

(4. Bezirksklasse, 32:4 Punkte, 2. Platz)

Trotz bestem Spielverhältnis langte es für unsere Vierte nicht zum Platz an der Sonne. Diesen ließ sich der lediglich in der Hinrunde einmal strachehende SV Gadderbaum verdientermaßen nicht nehmen. Letztlich waren wir gegen den SVG in beiden direkten Duellen (3:8, 1:8) chancenlos. Alle übrigen 16 Partien gewann die Equipe dafür ungefährdet. Unklar ist noch, ob die Vizemeisterschaft auch tatsächlich den Aufstieg in die 3. Bezirksklasse bringt. Da die dortigen sieben Staffeln allesamt bislang keine Maximalauslastung besitzen, darf darauf spekuliert werden.

5. Mannschaft

(4. Bezirksklasse, 7:29 Punkte, 10. Platz)

Die in der Winterpause vollzogene Abmeldung des SC Halle IV bedeutete die Reduzierung auf ein Zehnerfeld. Hierdurch fiel auch unser 8:5-Heimsieg aus der Wertung. Da es aus den letzten fünf Hinrunden spielen keinen Zuwachs mehr gab, ging es mit 5:13 Zählern in die Weihnachtspause. Nach dem Restart blieben einkalkulierte Siege aus, wobei aber zumindest zwei Unentschieden daheim gegen Versmold IV und CVJM Heepen gelangen. In beiden Duellen bestach Spitzenkraft Vladimir Hartung nachhaltig in den Doppeln und Einzeln.

Jungen 15 (2. Bezirksliga, 8. Platz)

Trotz kräftigem Gegenwind hat das zu Saisonbeginn neu gemeldete Nachwuchsteam stets motiviert zur Stange gehalten und die Saison tapfer gemeistert. Alle sechs Kaderspieler erhielten Einsätze.

Textile
Waschstraße
 Wasch' mal wieder.
 bis 19.00 Uhr geöffnet
 Die lackschonende
 Autowäsche in Brake.
 Wir lieben Autos. Deshalb:
 Microvel Textil + Christ Waschtechnik
 + "Lotus-Shampoo"
 + Hochdruck-Vorwäsche
 2 m
Dreesbeimdieke
 Herforder Str. 625 + 631 · Blfd-Brake
 an der B61 im Haus Freizeit AG

Belohnt wurde das anhaltende Engagement dann aber durch einen gleichlautenden Auswärtssieg beim BTW Bünde sowie einem Unentschieden am 12. März gegen den TTC Mennighüffen II. Dort legten Moritz Farhan/Jan Schwabauer im Doppel sowie Sverre Goldstein im Auftakteinzel sogar ein aussichtsreiches 2:0 vor. Mit Jonah Dannhaus punktete später auch die vierte Braker Stammkraft.



Den zweiten gewerteten Sieg erkämpfte der TuS drei Tage nach dem besagten Heimremis mit 8:2 beim TTC Enger III, wo er insgesamt nur neun Sätze abgab. In der kommenden Saison wollen die Youngster an ihre erfolgreiche Feuertaufe anknüpfen.

Neue Vereinsmeister stehen fest

16 Abteilungsmitglieder fanden sich am 14. Dezember des Vorjahres zur Vereinsmeisterschaft in der Turnhalle an der Spiekeroogstraße ein. Im Einzelwettbewerb erfolgte nach absolvierter Gruppenphase eine zweigeteilte Selektion. Hierbei sicherte sich Niels Bösel durch seinen 3:0-Finalsieg über Marcel Uka den Titel in der A-Klasse. Das kleine Finale gewann Christoph Taube gegen Volker Nordmeyer. In der B-Klasse setzte sich der abkommender Saison dann auch in den Punktspielen für den TuS auflaufende Klaus Böcker (bisher TTC Altenhagen) vor Christoph Uka und Regine Kretschmer durch. Das Doppel-Endspiel gewannen unsere beiden Einzelmeister Bösel/Böcker gegen Marcel Uka/Vladimir Hartung.

Stefan Hageböke

Autohaus
FRITZ KOCH
 Wissen • Können • Leidenschaft
 ... seit 1933
 Auf'm Kampe 1
 33729 Bielefeld
 Tel. 05 21 - 76 11 05



Vereins-Eintritte 2024

(neue Mitglieder)



Fatima Aami; Ivan Abielientsev; Manuel Abuin Pereira; Milán Abuin Pereira; Leonard Karoam Afghani; Sami Agaddu; Rayan Ivan Al abdo; Anna Albers; Petruk Alona; Reinhard Alvaro; Arian Amin Rashany; Johanna Maria Angresius; Isef Arhan; Katja Aries; Peter Aries; Miraz Aycik; Meryem Aydin; Yannik Bäcker; Horst Battke; Deniz Bayrak; Charlie Ennio Beckmann; Luke Emilio Beckmann; Sven Beckmann; Jona Beking; Hanna Leni Bitter; Vince Blanke; Ben Bockelbrink; Stefanie Bockermann; Julian Böckstiegel; Peter Boll; Jan Breuer; Vitali Brikmann; Liam Brinkmann; Ralf Brym; Oke Bunte; Rosa Bunte; Nils Buschmann; Yasin Efe Celik; Yavuz Cetinol; Adam Charki; Levin Chudzian; Andreas Ciereszko; Erik Ciereszko; Giuseppe-Salvatore Crisafulli; Maria Dahl; Dominik Trong The Hiep Dao; Rania Darrazi; Livia De Rijke; Márcia Deliomini; Daniele Di Coste; Janne Dieves; Amine Dira; Dennis Draeger; Janne Dreves; Sabine Düning; Nda Ebach; Adam Elhamdaoui; Michelle Epifanov; Timur Euler; Henry Fleer; Luis Valentin Fleer; Matteo Heinrich Flottermesch; Julian Fortmann; Finn Freise; Julian Frenzel; Maximilian Frenzel; Mika Freudenau; Jakob Fridrici; Josh Frigge; Timo Fürbaß Ramirez; Clara Garcia Vadel; Dimen Garibo; Vilson Christiano Gärtner; Aliona Gegelmann; Julia Geipeli; Lotte Gerberding; Simon Gertzen; Mila Ghadwal; Sverre Goldstein; Celin Gross; Farina Hagemann; Katharina Hammerer; Lara Hannemann; Mats Heidbreder; Sina Heidemann; Pierre Hellmann; Timm Gustav Helms; Ricarda Veronique Hertel; Carlotta Hillen; Jonte Hirsch; Lisa Hogge; Lliam Höhne; Fabian Holtmann; Hazhar Ilyas; Amara Is; Azra Is; Oleksandr Ishchenko; Iris Jander; Uwe Jansen; Leslie Johannmeier; Johanna Junker; Sheran-Zal Kacar; Michael Kämper; Mats Karkosch; Saljhr Kastriot; Johanna Kaumkötter; Sarah Lynn Kehler; Romy Marlene Kerschhling; Lilia Alexa Kerstin; Zardasht Khairi Bibo; Ezzeddin Khallo; Jan Khallo; Luba Khallo; Margarethe Khallo; Jan Kieweg; Bostina Kiret; Luca Kirschnick; Joris Klassen; Leane Klassen; Maike Klassen; Sonja Kleine; Finja Knauf; Mila

Kohlmeier; Celina Kokott; Jiyan Kolcu; Marlene Kracht; Jonas Kramme; Linn Kretschmer; Leonie Kröger; Patrick Krumrey; Emely Kuchar; Alexander Kucknat; Robert Kulis-Horn; Aleya Kurtulus; Mia Sophia Kwirotek; Tim Labien; Paula Lachetta; Stephanie Lachetta; Rafael Ladegan; Benedikt Landwehr; Dan David Lange-mann; Tom Löwen; Angelina Joline Magiera; Edyta Mainka; Bernd Maron; Jannis Meierjürgen; Toni Merschieve; Milan Mihajlovic; Stefan Mihajlovic; Iva Milhajlovic; Damjan Milosevic; Jakov Milosevic; Constantin Misera; Alexander Morasch; Irina Morasch; Niko Morasch; Kazyou-neu Mozaffer; Sam Müller; Nasir Nasir; Luka Nauber; Kyriakos Nazlidis; Waldemar Neumann; Jenny Anh Duong Nguyen; Ben Niegisep; Dennis Niehaus; Andrea Nopto-Wik; Pepe Nowinski; Lukas Obendorf Crespo; Angelika Oeij; Samuel Okori; Noyan Ömur; Noah Zian Pang; Lenia Johana Panke; Estella Papadakis; Louis Antonio Pedicilla; Andre Pohl; Michael Pohl; Lina Pradel; Ilyas Quelle; Finn Rabe; Luke Reeve; Juri Regehr; Emilio Reiting; Melanie Reiting; Niklas-Manuel Reiting; Toni Reiting; Ann-Kathin Reuter; Luca Reuter; Jeromin Rocklage; Ellen Patricia Rodriguez Orrala; Milla Roebbers; Ella Röhl; Timo Sablowski; Milana Sachs; Ronalk Samiv; Ilker Sancar; Melissa Sarigül; Emely Sauer; Johannes Savarimuthu; Hanna-Marie Schad; Louisa Schalk; Alina Scheffers; Max Schermacher; Lea Schlichtenmeier; Lenny Marwin Schmeer; Ben Noah Schnittke; René Schütze; Amelie Schwe-ser; Dua Illa Semke; Ellolia Semke; Kevin Siebraße; Klaus Stahlberg; Marc Steckler; Lasse Stenner; Kiara Sophie Stickan; Lillie Zoe Stoller; Phil-Eric Stoltze; Felix Sturm; Haashir Ali Syed; Besmir Sylejmani; AWS Taklaji; Malik Taskin-soy; Timucin Taskinsoy; Amelie Temme; Hannah Maria Terfort; Leo Tetzlaff; Elke Thomas; Anika Thomeier; Philipp Tiemann; Dilara Beyza Topuz; Jan Ole Uffmann; Menehse Nur Ünsal; Lotta Völker; Norbert Walkenhorst; Joris Walter; Baskim Weigle; Martha Susana Weiß; Luis Wesolowski; Mariella Wik; Paulina Wik; Merle Wising; YiYi Zhao.

Austritte, Sterbefälle 2024



Karam Ali; Akram Ali Jamal; Gofrane Allalcherif; Zayd Allalcherif; Xengin Ali Ammo; Johanna Maria Angresius; Sebastian Apelt; Monika Arnold; Felicitas Artelt; Hans Maximilian Artelt; Patricia Artelt; Ulli Artelt; Lilly Austmann; Arda Avcı; Jamal Ayensu; Jack Gordon Bainbridge; Olbian Bajraktari; Leonie Balzer; Lucas Ban; Raimund Barton; Milan Baykara; Dilek Bayrak; Diyan Bayrak; Danny Bergmann; Paris Bertes; Frederik Matteo Bettinger; Alexander Bitner; Andreas Blume; Maxim Bockermann; Fabian Brandt; Lasse Brinker; André Brüggemann; Hashem Celik; Christine Charalambous; Zohra Chovkrani; Can Joel Cömertpay; Jejomav Cortes; Nastasja David; Viktor David; Kevin Del; Cindy Detmar; Lina Mathilda Dicks; Leonard Domke; Maximilian Domke; Sebastian Domke; Florian Drexhage; Jürgen Drexhage; Ulas Duran; Jonas Eckardt; Steffi Ehrich; Aymame El Anani; Sarfaka; Oussama EL Anani Sarfaka; Salma El Fahsi; Annick Elsner; Carolina Elsner; Nicolas Elsner; Udo Elsner; Thomas Enns; Cem Erez; Lejs Fajković; Niklas Falk; Maren Farhad Saleem; Hannes Feldmann; Niklas Feldscher; Linus Maxim Fiedel; Mateo Filipiak; Uta Fischer; Bernd Fleer; Lias Fratz; Jakob Fridrici; Ruslan Gaak; Tom Gaedke; Habil Gatto; Oliver Giss; Deniz Göcmen; Anja Göritz; Heike Gößling; Jolie Granitza; Maximilian Grebe; Nelly Grolewski; Marius Grundmann; Alexander Gust; Hendrik Hallmann; Miriam Hanel; Nikita Hartlieb; Pascal Hartmann; Sebastian Hartmann; Maroa Hasan; Peter Heyer; Ibyda Hippel; Helmut Holzweiler; Leon Hörner; Lukas Horst; Marcel Hupel; Marija Jahopčić; Predrag Jankovic; Marie Januszewski; Terence Jefferies; Andrea Jentsch-Lewerenz; Alberto Jonas; Constantin Jung; Christina Juros; Thilo Juros; Mick Kassing; Peter Kassing; Nicolas Kawert; Maximilian Kespohl; Umta Khananisho; Leane Klassen; Lukas Klocke; Steffen Klöne; Leni Klotz; Camille Klußmeyer; Benjamin Koch; Rita Koch; Harald Kogelnik; Keles Kogun; Mark Kolbecher; Luca-Joel Kolcu; Joseph Kraba; Lina Krause; Annika

Krischker; Noah Krischker; Gina Kruzel; Lasse Lewerenz; Magnus Lewerenz; Mattis Lewerenz; Tobias Linke; Ruben Löbel; Timo Lock; Evelyn Löckener; Amir Loki; Candy Loki; Angelina Joline Magiera; Margarete Martin; Georg Matern; Tania Matwiuk; Talha Maymak; Henry Mehlmann; Lio Meidel; Mila Meidel; Jan Meller; Aloysius Menne; Anne-Cathrin Milse; Kacper Mocek; Lino Mohn; Malia Mohn; Patrick Möntkemann; Carl Moser; Bärbel Müller; Moise Vabel Ngankong Simeso; Dominik Niedertubbesing; Emil Niemann; Mia Lotta Niewöhner; Petra Nowak; Sandro Odikadze; Samuel Okori; Maria Panifilow; Annika Pape; Viktor Paul; Emily Pavelek; Can-Güney Polat; Abby Polster; Elias Ben Pott-hast; Julia Propenauer; Marina Propenauer; Christian Quade; Noel Raabe; Danien Jaden Reuter; Jenny Riediger; Günter Riemer; Andreas Rohn; Franziska Rolf; Nessim Saadioui; Malin Sackel; Julia Sander; Michael Sarschizky; Angela Maria Scarafille; Britta Schatz; Skyla Schlinkmeier; Felix Schmidt; Jasmin Schmidt; Leano Schmidt; Mailo Schmidt; Bendix Schmies; Enni Schmies; Jantje Schmies; Ben Schreiber; Stefan Schreiber; Tim Schulte Döinghaus; Lukas Benedikt Schwagereit; Nikola Schwalm; Dua Illa Semke; Ellolia Semke; Ceyda Sen; Julian Siekmann; Helmut Spitzer; Aleksander Stanislaw; Nenad Stanojlovic; Mike Stellmach; Felix Steuermagel; Phil-Eric Stoltze; Franziska Straßheim; Haashir Ali Syed; Jona Taran; Bedirhan Tas; Curucia Tas; Elias Tas; Emilia Tas; Ida Tasic; Malik Taskinsoy; Siya Temin; Ben Templin; Joerg Templin; Georg Thiele; Alexandra Thomas; Stefan Vasarevic; Renate Vinke; Ann Katrin Vogel; Florian Vossiek; Norbert Walkenhorst; Melina Warkentin; Basel Wattar; Jannis Wehmeier; Darian Weibert; Patrick Welge; Ben Wengler; Emelie Wessel; Philipp Wessel; Sabrina Wessel; Ben Wetzler; Holm Windmann; Jessica Winterhalter; Jeremy Wipijewski; Johanna Wolf; Lisa Wörmann; Luca Wörmann; Sandra Wörmann; Cengiz Zafer; Ayman Zahhar; Theafanis Zeppos.

Die Zwei unter einem Dach:

Holzweiler's Schnellimbiss

Bestell-Tel. 05 21 / 76 14 16

**AUS
TRADITION
GUT.**

Gaststätte Zur Brücke

Tel. 05 21 / 76 32 12



**Bei uns LIVE: 1. + 2. Bundesliga
Champions League · DFB-Pokal**

Der Sportlertreff mitten in Brake!

Inh. Stavros Karakatsanis · Braker Straße 46 · 33729 Bielefeld

 **Lindemann**
Wohnkultur



Stoffe | Bodenbeläge | Tapeten | Farben | Sonnenschutz | Textile Raumgestaltung

Braker Str. 110 | 33729 Bielefeld | Fon 05 21 | 7 68 78 | www.lindemann-wohnkultur.de
Mo bis Fr 9 – 13 Uhr | 15 – 18 Uhr und Sa 9 – 13 Uhr

KüchenTrend GmbH

Planung, Beratung und Montage seit 1998

**Gemeinsam mit unserem dynamischen Team
kreieren wir zuverlässig Ihre individuelle Traumküche.**



Häcker
kitchen.germanMade.

nobilis

noite
KÜCHEN

Starke Marken



BORA Autorisierter
cooking systems Fachhändler



**Besuchen Sie unsere große Ausstellung
in Bielefeld-Hillegossen auf 2 Etagen.**

KüchenTrend
Sport-Arena-Brake

**Wir freuen uns offizieller Partner
des TuS-Brake zu sein**



**Altenburger Straße 1 · 33699 Bielefeld
www.kuechentrend-com**